⌂

Elise Borzaga, geb. Dillis

Autor: Ulrich Dillis © 2024, Version vom 25.03.2025

Lebenslauf Elise Dillis
(erstes Kind des Wolfgang Dillis)
Revierförstersgattin von Anzing

(8. Generation)

* 5. Januar 1800 (Anzing) † 6. Januar 1878 (Anzing)

Elise Dillis wird als das ältere der beiden Kinder von Wolfgang Dillis und der Anna Maria Dillis, geborene Niedermayr, verwitwete Perger, in Anzing geboren. Das jüngere Kind ist der Sohn Joseph Dillis.

Der Vater Wolfgang Dillis ist Parkmeister und Revierförster in Anzing beim Ebersberger Forst.

Elises Mutter Anna Maria, geborene Nidermayer, Wirtstochter aus Ebersberg, war mit dem Anzinger Förster Maximilian Perger verheiratet gewesen und hatte mit ihm fünf frühverstorbene Kinder bekommen. Maximilian Perger ist im Alter von 43 Jahren verstorben, und seine Witwe hat ein halbes Jahr danach den Anzinger Revierförster Wolfgang Dillis, den Vater von Elise Dillis, geehelicht.

Elise heiratet in Anzing den dort angehenden Förster Peter Borzaga, hat mit ihm aber mehr Glück, als es ihre Cousine Anna Maria Kirchmayr (die Tochter ihrer Tante Maria Dillis) mit Peters älterem Bruder, dem Förster Joseph Borzaga, als Ehemann hat (diese Ehe scheitert nämlich).
Ein Trauzeuge bei der Hochzeit in Anzing ist der königlich bayrische Galeriedirektor Georg von Dillis.

Der Schwiegervater Ferdinand Joseph Borzaga stammt aus dem Trentin und ist der Sohn eines Notars aus Cavareno im Nonstal, das zu der Zeit zu Tirol, Teil des kaiserlich-königlichen Österreichs, gehört.

Dieser Joseph Borzaga war in jungen Jahren nach München gekommen und als Handlungslehrling in das Geschäft von Lorey und Krempelhuber eingetreten.

Er ist dann dem königlich bayerischen Versatzamt als Cassier beigeordnet worden und hat die Mesnerstochter von St. Salvator in München, Anna Maria Weitinger, geheiratet.

Dieses Paar bekommt elf Kinder, unter anderem die erwähnten Söhne Joseph und Peter Boraga sowie eine Tochter Maximiliane, die von Joseph Stieler für König Ludwigs I. Schönheitengalerie gemalt wird, aber bereits im Alter von 31 Jahren an Tuberkulose stirbt (siehe auch der hier weiter unten beschriebene Lebenslauf von Maximiliane Krämer, geborene Borzaga).

Auch vom Schwiegervater Ferdinand Joseph Borzaga und seiner Familie gibt es hier einen gesonderten Lebenslauf.

Zurück nach Anzing zum Sohn Peter und seiner Gemahlin Elise Borzaga, geborene Dillis.

Das Paar Peter und Elise Borzaga bekommt in Anzing zehn Kinder, von denen drei früh versterben und sieben, zwei Söhne und fünf Töchter, das Erwachsenenalter erreichen:

- Sohn Joseph Borzaga wird Förster in Dreihöf in der Oberpfalz und heiratet dort 50jährig die dortige Gütlerstochter Maria Köstler. Im Alter zieht er sich mit seiner Frau nach Traunstein zurück.

- Tochter Bertha heiratet den Förster Josef Zwerger aus Walchensee und hat mit ihm eine Tochter. Josef Zwerger verstirbt bereits mit 39 Jahren.
  Aus dieser Linie geht Hermann Esser hervor (Sohn des Oskar Esser), der im Nationialsozialismus eine nicht sehr rühmliche Rolle spielen wird.

- Sohn Wolfgang wird Bräumeister in Wasserburg und stirbt dreißigjährig in Anzing, nach vieljährigem

Leiden, an Tuberkulose.

- Tochter Mathilde Borzaga heiratet einen Herrn Müllauer und bekommt mit ihm zwei Söhne.

- Tochter Hildegarde Borzaga heiratet den Förster Karl Franz von Molo von der pleitegegangenen Großhändlersfamilie von Molo aus Günzburg und bekommt mit ihm in Freising drei Kinder.

- Tochter Anna verstirbt im Alter von achtzehn Jahren an Tuberkulose.
  Ein anrührender gereimter „*Nachruf an Fräulein Anna Borzaga*“ ist erhalten..

- Tochter Elise Borzaga, die jüngste Tochter, heiratet den verwitweten Burghausener Lehrer Ludwig Bogner, dessen Frau im Kindbett gestorben ist, und der vier Kinder in die Ehe bringt. Sie bekommt mit ihm eine Tochter.

Der Ehemann Peter Borzaga stirbt recht früh, mit 49 Jahren, in Anzing an Tuberkulose.

Elise hingegen wird 78 Jahre alt; auch sie stirbt in Anzing (an einem Schlaganfall).

Anzing № 20, Pfarrei Anzing Mariä Geburt

1800 Geburt am 5. Januar in Anzing als **Elisabetha Dillis**, Kind des *Wolfgangus Dillis Sÿlvarum Praefectus* [Försters] und seiner Frau Maria Anna, geborene Nidermaÿr von Anzing.

Taufpate: Ignatius Dillis *Praefectus Sÿlvarum Monach*ÿ [Münchner Förster], Stellvertreterin bei der Taufe: Maria Maÿr von Froschkern [Weiler bei Anzing]. Tfb_Az

1826 Hochzeit am 23. Mai mit **Peter Maximilian Borzaga**, angehender k. b. Förster in Anzing, ledig, geboren am 5.August 1801 in München, Sohn des Joseph Borzaga *k. b.Versatzamts-Cassier, u. Marianna Weidinger sel.*
Trauzeugen: *Joh. Bapt. Greiner k. b. Ministerialrath u. Georg von Dillis k. b. Galleriedirector beide in München* Trb_Az

Was die Familie Borzaga betrifft:

→ siehe „Lebenslauf des Schwiegervaters Ferdinand Joseph Borzaga“ weiter unten.

1826 Am 24. April in Anzing.Geburt des vorehelichen und durch die Trauung legitimierten Sohnes **Ludwig Borzaga**.als Sohn des Petrus Borzaga, k. Förster in Anzing № 20, dermal noch ledigigen Standes, und der Elisabeth Dillis, k. b. Försterstochter von Anzing № 20.
Taufpatin: Maximiliana de Borzaga, des Versatzamtes-Cassirs Fräulein Tochter. Tfb_Az
Die Taufpatin ist die junge Dame, die für die Schönheitengalerie König Ludwigs I Modell steht.

Ludwig stirbt bereits nach 4 Monaten am 5. August. Stb_Az

1827 Geburt der Tochter **Mathilde Borzaga** am 3. Juli in Anzing.
Taufpate: Joseph Borzaga, k. b. Versatzamts-Kassier in München. Tfb_Az

Mathilde stirbt bereits am 18. Februar 1831 im vierten Lebensjahr am „*Schleimfieber*“. Stb_Az

1828 Geburt des Sohnes **Otto Borzaga** am 15. Oktober in Anzing
Taufpaten: Joseph Borzaga, K. Versatzamts-Kassier in München und Augusta Geiger, Gattin des K. Hofmusikus in München Tfb_Az

Otto Borzaga verstirbt früh. Tfb_Az

1829 Geburt des Sohnes **Joseph Borzaga** am 12. November in Anzing.
Taufpate: Joseph Borzaga, K. Leihhaus- Cassier in München Tfb_Az

1830 Geburt der Tochter **Berta Borzaga** am 13. Dezember in Anzing.

Taufpate: Joseph Borzaga, K. Versatzamts-Kassier, vertreten bei der Taufe durch Augusta Geiger [Tfb_Az]

Der Taufpate ist Bertas Großvater, und die Vertretungs-Taufpatin Augusta Geiger ist **Bertas** Tante, jüngere Schwester ihres Vaters **Peter Borzaga**, die mit dem Hofviolinisten Karl Geiger verheiratet ist.

1831 Geburt des Sohnes **Wolfgang Borzaga** am 16. Dezember in Anzing.
Taufpate: Joseph Borzaga von München [Tfb_Az]

1833 Geburt der Tochter **Mathilde Borzaga** am 27. Februar in Anzing.
Taufpate: Joseph Borzaga, K. Versatzamts-Kassier
Bemerkung: „*Geimpft. Maria Antonia Josepha Faustini aus Italien*“. [Tfb_Az]
Die Impfnotiz im Taufbuch war 1833 offenbar obligatorisch.

1834 Geburt der Tochter **Hildegard Borzaga** am 31. Juli in Anzing.
Taufpatin: Aloisia Bärnfänger, k. Revierförstersgattin von Egelharting. [Tfb_Az]

1836 Geburt der Tochter **Elisabetha Borzaga** am 28. Mai in Anzing.
Taufpatin: Aloisia Bärnfänger, k. Revierförsters- Gattin. [Tfb_Az]

1842 Geburt der Tochter **Anna Borzaga** am 6. September in Anzing.
Taufpatin: Barbara Stangl, Wirthin von Neufahrn. [Tfb_Az]

1844 Die Söhne **Joseph** und **Wolfgang Borzaga** besuchen die „Königlich Lateinische Schule“ in München und werden dort ausgezeichnet [JB_45]

1850 am 3. Februar Tod des Ehemannes **Peter Borzaga**, k. Revierförster und Parkmeister, Anzing № 20, verehelicht, mit 48½ Jahren an *Lungensucht und Abzehrung*. [Stb_Az]

Todesanzeige in den „Neuesten Nachrichten aus dem Gebiete der Politik“: [NN_1]
:

Es hat Gott dem Allmächtigen gefallen, unsern innigst geliebten Gatten, Vater, Bruder und Schwager Herrn

Peter Borzaga,

k. Parkmeister und Revierförster in Anzing, nach einem langwierigem Lungenleiden, gestärkt durch die heil. Sterbesakramente, im 49. Jahre zu sich zu rufen. Wer den edlen Dahingeschiedenen kannte, wird unsern unendlichen Verlust zu ermessen wissen. Erstarb sanft und fromm, ergeben in den Willen des Herrn, heute Nachmittag um 2 Uhr. Indem wir unsern Freunden und Bekannten dieses anzeigen, bitten wir um ihr Ihr Gebet für den sel. Entschlafenen und um Ihre stille Teilname für uns.

Anzing, den 3.Febr.1850

Elise Borzaga, geb Dillis,
Gattin
Joseph Borzaga |
Corporal im 1 Artill.- | *als Söhne*
Regim. Prinz Luitpold |
Wolfgang Borzaga |

Bertha |
Mathilde, | *als Töchter*
Hildegarde, |
Elise, |
Anna, |
Im Namen der Geschwisterte
Schwäger und sämmtlicher
Verwandtschaft

ANZING № 28, PFARREI ANZING MARIÄ GEBURT

1851 Am 22. Juli in Anzing Trauung der **Bertha Borzaga**, königliche Revierförsterstochter von Anzing № 28, Tochter des **Peter Borzaga**, königlicher Revierförster in Anzing, und der **Elisabeth** geb. **Dillis**, dessen Ehefrau,

mit **<u>Joseph Zwerger</u>**, Jagdgehilfe und angehender Besitzer des Ostermaier⸗ Gutes in Anzing, wohnhaft in Anzing № 28, Sohn des Joseph Zwerger, Bauer in Walchensee, Landgericht Tölz, und der Kreszentia Oettl, dessen Eheweib.
<u>Trauzeugen:</u> Joseph Dillis, königl. Revierförster in Siebensee, Landgericht Landshut, und Napoleon Korlichhofner in Anzing. [Trb_Az]

→ siehe „Lebenslauf der Tochter Bertha Zwerger geb. Borzaga“ weiter unten

ZORNEDING, PFARREI ZORNEDING

1857 Am 6. Juli Trauung der Tochter **Hildegarde Borzaga** in Zorneding mit **Karl Franz Alexander von Molo**, k. Forstwart, Parkhause zu Eglharting, Sohn des Christian v. Molo, Großhändler zu Günzburg und Katharina Jaegerhuber, seiner Frau, geboren am 30. Oktober 1822 in Günzburg.
<u>Trauzeugen:</u> Deigl, Forstwart in Forstinning und Wohnlich, Lehrer in Anzing.

→ siehe „Lebenslauf der Tochter Hildegarde von Molo geb. Borzaga“ weiter unten

ANZING № 20, PFARREI ANZING MARIÄ GEBURTT

1860 Am 5. Oktober Tod der Tochter **Anna**, in Anzing mit 18 Jahren an „*Eitriger Brustfellentzündung*“. [Stb_Az]

→ siehe „Lebenslauf der Tochter Anna Borzaga“ weiter unten

1861 Am 28. April Tod des Sohnes **Wolfgang Borzaga**, von Beruf Bierbrauer, in Anzing mit 29 Jahren an „*Lungenlähmung*“.

→ siehe „Lebenslauf des Sohnes Wolfgang Borzaga“ weiter unten

RECHTMEHRING, PFARREI RECHTMEHRING

1862 Am 21. Januar in Rechtmehring Trauung der Tochter **Elise Borzaga** mit dem Wittwer **Ludwig Bogner** (erste Ehe mit Isabella Prantl, gestorben 1861), Lehrer aus Burghausen, Sohn der Juliana Loibl, Meßnerstochter von Ebersberg (ein Vater wird nicht erwähnt), geboren am 21. Januar in Rechtmehring (bei Haag / Obb.).
<u>Trauzeugen:</u> Carl Loibl, Lehrer von Steinhöring, und Balthasar Kraft, Meßner von Rechtmehring.

→ siehe „Lebenslauf der Tochter Elise Bogner geb. Borzaga“ weiter unten.

ANZING, PFARREI ANZING MARIÄ GEBURT

1878 Tod der **<u>Elise Borzaga geb. Dillis</u>** im Alter von 78 Jahren an „*apoplexia cerebralis*“ (Schlaganfall) in Anzing. [Stb_Az]

Lebenslauf Ferdinand Joseph Borzaga
(Schwiegervater von Elise Dillis)
k. Versatzamtscassier

(7. Generation)

* 24 Februar 1756 (Cavareno) † 28 Januar 1836 (München)

MÜNCHEN, PFARREI ZU UNSERER LIEBEN FRAU

1787 Am 30. September in München Trauung des **Ferdinandus Josephus Matthias Borzaga**, ehelicher Sohn des **Petrus Anton Borzaga**, kaiserl. königl. Notarius zu Cavarena in Tirol, und dessen Ehegattin **Maria Antonia**, beim kurfürstlichen Versatzamt beigeordneter Cassier, mit der Jungfrau **Anna Urula**, Tochter des **Theodor Weitinger**, Küster in der Friedhofskirche St. Salvator.

Trauzeugen: Franciscus Calliat Lorci, bürgerlicher Handelsherr, und Schmauß, Haushofmeister bei Seiner Exzellenz, dem Grafen von Preÿsing. Trb_MIF

Das Ehepaar bekommt in München elf Kinder.

1791 Am 24. November Geburt der Tochter **Anna Catharina Borzaga** als Tochter des kurfürstlichen Versatzamts-Cassiers und dessen Ehefrau Maria Anna Weitinger.
Taufpatin: Magdalena Pögl, Arbeitshausverwalterín. Tfb_MIF

1792 Am 28.Dezember Geburt der Tochter **Maria Antonia Borzaga**.
Taufpatin: Magdalena Pögl. Tfb_MIF

1794 Am 8. Februar Geburt der Tochter **Anna Walburga Borzaga**.
Taufpatin: Walburga Mayr, kurfürstliche Hofjuwelierstochter. Tfb_MIF

1795 Am 8. Sptember Geburt des Sohnes **Caspar Joseph Borzaga**.
Taufpate: Caspar Mayr, Hofjuwelier. Tfb_MIF

1796 Am 11. September Geburt der Tochter **Francisca de Paula Borzaga**.
Taufpatin: Maria Anna Mayr, Hofjuwelierstochter. Tfb_MIF

1797 Am 28. Dezember Geburt der Tochter **Walburga Carolina Borzaga**.
Taufpatin: Walburga Mayr, Goldarbeiterstochter. Tfb_MIF

1799 Am 17. August Geburt des Sohnes **Ludwig Caspar Borzaga**.
Taufpate: Caspar Mayr, Hofjuwelier. Tfb_MIF

Ludwig Caspar stirbt bereits nach vier Monaten, am 14. Dezember. Stb_MIF

1801 Am 05. August Geburt des Sohnes **Maximilian Peter Borzaga**.
Taufpate: Caspar Mayr, kurfürstlicher Hofjuwelier. Tfb_MIF

1804 Am 25. Dezember Geburt der Tochter **Maria Augusta Borzaga**.
Taufpate: Caspar Mayr, Hofjuwelier. Tfb_MIF

1806 Am 14. April Geburt der Tochter **Anastasia Maximiliana Borzaga**.
Taufpatin: Walburga Fuchs, Goldarbeiters Ehegattin. Tfb_MIF

→ siehe „Lebenslauf Schwägerin Maximiliana Krämer, geb. Borzaga“ weiter unten

1808 Am 19. Juni Geburt des Sohnes **Anton Benno Borzaga**.
Taufpate: Caspar Mayr, Hofjuwelier. Tfb_MIF

Anton Benno stirbt bereits nach drei Monaten, am 21. September. Stb_MIF

1808 Am 13. November in München Trauung der Tochter **Anna Katharina Borzaga** mit **Johann Baptist Greiner**, Doktor beider Rechte und königlich baierischer Finanzrat des unteren Donaukreises zu Passau.
Trauzeugen: Franz von Krenner, königlich baierischer wirklicher geheimer Staatsrat, und Joseph Utzschneider, königlich baierischer wirklicher geheimer Rat. Trb_MIF

1810 Am 26. April Tod der Ehefrau **Anna Maria Borzaga**, geb. **Weitinger**, im Alter von 42Jahren „*an einem kalten Fieber an der Schwarzen Krankeit*“ [Pest] in München. Strb_MIF

1811 Am 19.November in München Trauung der Tochter **Antonia Borzaga** mit **Franz Karl Leeb**, ehelicher Sohn des Franz Andreas Leeb, Appellationsgerichts-Advokat, und Maria Bennonia, geborene Himmel, zweiter Assessor bei der königlich baierischen General- Zoll- und Mautdirektion.
Trauzeugen: Leeb, der Bräutigamsvater, wie oben, und Franz Lampl, k. b. Rat und geheimer Registrator. Trb_MIF

1815 Am 27. März in München Trauung der Tochter **Anna Walburga Borzaga** mit **Alexander von Bäumen**, ehelicher Sohn des Rudolph von Bäumen, königlich geheimer Konferenz- Sekretär, auch Scribent des Ritter- Ordens, und der Franzisca, geborene Schwarz.
Trauzeugen: Johann Franz Lampl, königlicher Rat und geheimer Oberregitrator, und Karl Löw, königlicher Assessor der Geheimen Maut- und Zoll- Direktion. Trb_MIF

1817 (ca.) Trauung [erste Ehe] des Sohnes **Joseph Borzaga** mit **Anna Maria Kirchmayr**, Tochter der Maria Kirchmayr, geb. Dillis.
Der Paar bekommt einen Sohn, Karl Borzaga, der Salinenamtsdiener in Traustein wird und am 7. Januar 1849 in Bergen-Maxhütte die Bauerstocheter Anna Schmuck heiratet Trb_Ber.

Diese Ehe scheitert aufgrund einer anderen Frau, Therese Knecht, die **Joseph Borzaga** im Jahre 1827 heiratet (siehe unten).

1822 Am 16. Februar in München Trauung der Tochter **Maria Augusta Borzaga** mit **Karl Geiger**, ehelicher Sohn des Franz Jakob Geiger k. Kellermeisters, und der Maria Anna, geborene Baccore, k. Hofviolinist.
Trauzeugen: Karl Löw, königlicher Maut-Assessor, Daniel Kauph, k. Postwesen-Kontrolleur, Friedrich Geiger, Leutnant des 1ten Jägerbataillons, und Peter Borzaga, k. Forstgehilfe. Trb_MIF

1823 Am 9. Februar in München Trauung der Tochter **Walburga Karoline Borzaga** mit **Kraft Karl Ernest von Moy**, ehelicher Sohn des Karl von Moy, hiesiger Kaufmann, und der Elisabeth geborenen Pißl.
Trauzeugen: Johann Caspar, Kapellan bei der Frau Herzogin von Leuchtenberg k. Hofrat, und Ludwig Palm, Geheimer Registrator bei der Ministerialdirektion.
Erlaub: Von der allerhöchten Stelle an der k. Kommunalanstalt. Trb_MIF

ANZING № 20, PFARREI MARIÄ GEBURT

1826 Am 23. Mai in Anzing Trauung des Sohnes **Peter Borzaga** als angehender k. b.Förster in Anzing, ledig, ehelicher Sohn des Joseph Borzaga, k. b. Versatzantskassier und der Marianna Weidinger mit **Elisabeth Dillis**, k. b. Försterstochter von Anzing, ledig, geboren in Anzing, den 5. Jänner 1800, eheliche Tochter des Wolfgang Dillis, k. b. Förster von Anzing und der Marianna Nidermayr von Anzing.
Trauzeugen: Johann Baptist Greiner, k. b. Miisterialrat, und Georg von Dillis, k. b. Galeriedirektor, beide in München.

LAUFEN (SALZACH), PFARREI TEISENDORF ST. ANDREAS

1827 Am 26. November in Teisendorf Trauung [zweite Ehe] des königlichen Revierförsters **Joseph Borzaga**, Laufen, Teisendorf, im vorigen königl. Landgerichtsgebäude № 1, ehelicher Sohn des Joseph Borzaga und der Anna Weidinger, ledig, mit **Therese Knecht**, bürgerliche Wagnerstochter von Berchtesgaden, in Teisendorf bei Herrn Revierförster in Dienst, Laufen, Tochter des Johann Kraft und der Theres Pointner, ledig, geboren am 6. April 1808 in Berchtesgaden.
Trauzeugen: Markus Engler, Marktvorstand von hier, undJohann Kraft, Wagnermeister von Berchtesgaden. Trb_Td

München, Pfarrei Zu Unserer Lieben Frau

1828 Am 19. März Trauung der Tochter **Maximiliana Walburga Anastasia Borzaga**, eheliche Tochter des **Joseph Borzaga**, königl. Versatzhaus- Kassier, und der seligen **Maria Anna** geb. **Weidinger**, 22 Jahre alt, mit **Karl Philipp Krämer**, Doctor Medic., praktischer Arzt dahier und Badarzt in Kreuth, ehelicher Sohn des Johann Krämer, pensionierter geheimer Registrator zu Aschaffenburg, und der seligen Sophia geb.Kolb, 30 Jahre alt, geboren in Mainz den 31. März 1798.
Trauzeugen: Karl von Stuhlmüller. königlicher Obermautrat dahier und Friedrich Metzler, Ökonomieverwalter Pirkensee, k. Landgericht Burglengenfeld.
Erlaubniß: Von Ihrer Majestät der verwittibte Königin Friederike Wilhelmine Karoline von Baiern. [Karoline von Baden, Witwe des Königs Max I von Baiern, Stiefmutter des Königs Ludwig I]. Trb_MIF

1836 Am 28. Januar in München od des **Joseph Bozaga**, pensionierter k. Leihhaus- Kassier, Witwer, 78 Jahre, 11 Monate alt, am „*Schlagfluß*“ [Schlaganfall]. Stb_MIF

1836 Am 23.Juni Tod des Schwiegersohnes **Franz Carl Leeb mit 56 Jahren** in München. BLB_36

1842 Am 16. April Tod der Tochter **Walbuga Carolina von Moy** geb. **Borzaga**. Gotha

Anzing № 20, Pfarrei Mariä Geburt

1850 Am 3. Februar Tod des Sohnes **Peter Borzaga** in Anzing an Tuberkulose. Stb_Az

Grassau, Pfarrei Grassau

1850 Am 17. Dezember Tod des Sohnes **Peter Borzaga** in Grassau am „*Brand*“. Stb_Grs

1853 Am 19. August Tod der Schwiegertochter **Therese Borzaga** geb. **Knecht** in Grassau an Tuberkulose. Stb_Grs

München

1857 Am 7. März Tod des Schwiegersohnes Johann Baptist von Greiner in München müwiki

München, Neue Pferdegasse № 1, Pfarrei St. Anna im Lehel

1857 Am 24. Juni in München- Lehel, Pferdegasse № 1 (heute: Christophstraße) Tod des Schwiegersohnes **Karl Geiger**, k. Hofmusikus, im Alter von 63 Jahren an Typhus. Stb_MAa

Mühlau bei Innsbruck, Pfarrei Innsbruck, Bistum Innsbruck

1867 Am 1. August Tod des Schwiegersohnes Ernst Kraft Freiherr von Moys in Mühlau bei Innsbruck. Stb_InM

Lebenslauf Maximiliana Krämer, geb. Borzaga
(Schwägerin von Elise Dillis)
Modell für die Schönheitengalerie, Arztgattin

(8. Generation)

* 15. April 1806 (München) † 18. Mai 1837 (München)

Maximiliana Bozaga in der Schönheitengalerie Schloß Nymphenburg

Maximiliana Bozaga ist die jüngste Tochter des aus dem norditalienischen Cavareno stammenden königlichen Leihhaus- Kassiers Ferdinand Josef Matthias Borzaga und der Anna Maria geb. Weitinger, Meßnerstochter von St. Salvator in München. Anna Maria Kirchmayr.

Sie hat zwei ältere Brüder.

Der jüngere Bruder Peter Borzaga heiratet Elise Dillis, und die Ehe wird glücklich.

Der ältere Bruder Joseph heiratet die Cousine von Elise Dillis, Anna Maria Kirchmayr, aber diese Ehe scheitert.

Maximiliana Bozaga wird von König Ludwig I als außerordentliche Schönheit entdeckt und 1827 im Alter von 21 Jahren von Joseph Karl Stieler für die königliche Schönheitengalerie gemalt. Zudringlichkeiten seitens des Königs weiß sie sich zu erwehren.

Unglücklicherweise wird Maximiliana dauerhaft lungenkrank und ist in Behandlung.

Mit 22 Jahren heiratet sie in München ihren Arzt, Dr. med. Karl Philipp Krämer, praktischer Arzt in München und Badarzt in Kreuth.

Das Ehepaar bekommt zwei Kinder, Ludwig und Anna Katharina, wobei Ludwig früh verstirbt.

Ludwigs Taufpate ist Ernst von Moy de Sons (1799-1867), Hochschullehrer für Rechtsgeschichte und Kanonistik in München, der Mann von Maximilianas Tante Karoline.
Anna Katharinas Patin ist Maximilianas Tante Anna Katharina Gmeiner, geb. Borzaga (1791-1852), die Gemahlin des Ministerialrats Johann Baptist von Greiner (1781-1857).

Im Alter von 31 Jahren verstirbt Maximiliana an ihrer Lungenkrankheit in München.

MÜNCHEN, PFARREI ZU UNSERER LIEBEN FRAU

1806 Am 15. April Geburt als **Maximiliana Walburga Anastastia**, Tochter des **F.[erdinand] Joseph Porzaga**, königlich bayerischer Versatzhauskassier und der **Maria Anna** geb. **Weitinger**.
Taufpatin: Walburga Fuchs. [Tfb_MIF]

Was den Schmuck der Maximiliana Bozaga bei ihrem Portrait angeht, weiß Wikipedia:
„*Der Schmuck stammt vom Hofjuwelier Gottfried Merk, dessen Ehefrau Walburga Merk (vormals Fuchs) die Taufpatin von Maximiliane Borzaga war*“. [Wikipedia_MB]

1810 Am 26. April Tod der Mutter **Anna Maria Borzaga**, geb. **Weitinger**, im Alter von 42Jahren „*an einem kalten Fieber an der Schwarzen Krankeit*“ [Pest] in München. [Strb_MIF]

1827 **Maximiliana Bozaga** wird von Joseph Karl Stieler für die königliche Schönheitengalerie gemalt. Dabei kam es offenbar zu Zudringlichkeiten seitens des Königs, deren sie sich aber zu erwehren. wußte.
Das „Traunsteiner Tagblatt“ schreibt hierzu: [TsTb2013]

> *Wie vielen seiner Auserwählten der alternde König seine Gunst aufgedrängt hat, erregt bis heute die Phantasie von Schriftstellern und Historikern.*
>
> *Zwar muß zu Ludwigs Verteidigung erwähnt werden, daß etliche seiner »Opfer« keine unbescholtenen Blätter waren und es durchaus wohl auch von ihrer Seite auf eine intime Affäre mit dem König auslegten.*
>
> *Doch in den Erläuterungen zu Ludwigs Eroberungen bleibt meist völlig unberücksichtigt, daß einige der Frauen, mit denen ihm ein Techtelmechtel nachgesagt wird, vielleicht liebend gern auf die königliche Leidenschaft verzichtet hätten.*
>
> *Nur von einer Dame ist bekannt, daß sie sich gegen Ludwigs Avancen zur Wehr setzte: Maximiliane Borzaga traute sich, den König einfach aus dem Atelier zu werfen, wobei sie ihm sogar eine Watschen gegeben haben soll.*

1828 Am 19. März Trauung der **Maximiliana Walburga Anastasia Borzaga**, des **Joseph Borzaga**, königl. Versatzhaus Cassiers und der seligen **M. Anna** geb. **Weidinger** eheliche Tochter, 22 Jahre alt, mit **Karl Philipp Krämer**, Doctor Medic., praktischer Arzt dahier und Badarzt in Kreuth, des Johann Krämer, pensionierten geheimen Registrators zu Aschaffenburg und der seligen Sophia geb. Kolb ehelicher Sohn, 30 Jahre alt, geboren in Mainz den 31. März 1798.
Trauzeugen: Karl von Stuhlmüller. königlicher Obermautrath dahier und Friedrich Metzler, Ökonomieverwalter Pirkensee, k. Landgericht Burglengenfeld.
Erlaubniß: Von Ihrer Majestät der verwittibte Königin Friederike Wilhelmine Karoline von Baiern. [Karoline von Baden, Witwe des Königs Max I von Baiern, Stiefmutter des Königs Ludwig I]. [Trb_MIF]

1829 Am 18. August wird sie im Brief Nr. 600 von König Ludwig an Georg von Dillis erwähnt. [GvD_600]

1831 Am 23. Oktober in München Geburt des Sohnes **Ludwig** als Sohn des **Dr. Karl Krämer**, praktischer Arzt, und der **Maximiliane** geborene **Borzaga**.
Taufpate: Dr. Ernst von Moÿ, Privatdozent an der hiesigen Universität. [Tfb_MIF]

Ludwig stirbt bereits einen Monat später, am 22. November an „Wasserabsatz nach dem Gehirn“ [Stb_MIF]

1834 Am 7. Mai 1834 Geburt der Tochter **Anna Katharina** als Tochter des **Dr. Karl Krämer**, praktischer und königl. Badearzt, und der **Maximiliane** geborene **Borzaga**, Pfandhaus⸗ Cassierers⸗ Tochter von hier.
Taufpatin: Katharina von Greiner, k. b. Ministerial⸗ Raths⸗ Gattin.

1836 Am 28. Januar Tod der Vaters **Joseph Borzaga**, pensionierter königlicher Leihhaus-Kassier, Wittwer, 78 Jahre 11 Monate alt, „*an Schlagfluß*“ in München. [Stb_MIF]

1837 Am 18. Mai Tod der **Maximiliane Krämer**, geb. **Borzaga** im Alter von 31 Jahre, an “*Lungen- und Nerven- Schwindsucht*“ [Stb_MIF]

Lebenslauf Joseph Borzaga
(viertes Kind von Elise Borzaga, geb. Dillis)
Förster von Dreihöf bei Tirschenreuth

(9. Generation)

* 12. November 1829 (Anzing) † 27. Dezember 1907 (Haslach bei Traunstein)

Joseph Borzaga ist das älteste Kind des Anzinger Revierförsters Peter Borzaga und dessen Ehefrau Elise, geborene Dillis, das das Erwachsenenalter erreicht.

Er wird Forstgehilfe in Lichtenberg, Oberfranken, und dann Förster von Dreihöf bei Tirschenreuth.

Fünfzigjährig heiratet er dort Maria Köstler, Gütlerstochter von Dreihöf, und läßt sich in die Gegend von Riedenburg an der Altmühl versetzen.

Durch eine Umstrukturierungsmaßnahme verschlägt es ihn aber sieben Jahre später wieder in die Oberpfalz, diesmal nach Viergstetten am Paintner Forst.

Sechs Jahre später 63jährig, läßt er sich endgültig nach Rettenbach, Forstamt Traunstein, versetzen, wo er mit 72 Jahren als Förster von Rettenbach in den erbetenen Ruhestand geht.

Wieder sechs Jahre später verstirbt er in Haslach bei Traunstein im Alter von 78 Jahren.

Seine Frau Maria, geb. Köstler, stirbt 35 Jahre später, ebenfalls in Haslach bei Traunstein, im Alter von 85 Jahren.

ANZING № 20, PFARREI ANZING MARIÄ GEBURT

1829 Am 12. November Geburt als **Joseph Borzaga** in Anzing.
Taufpate: Joseph Borzaga, K. Leihhaus- Cassier in München [Tfb_Az]

DREIHÖF, PFARREI PLÖSSBERG

1874 Beförderung vom Forstgehilfen von Lichtenberg zum Förster von Dreihöf bei Tirschenreuth.

1879 Am 23. Oktober Trauung des (fünfzigjährigen) **Joseph Borzaga**, königlicher Förster in Dreihöf, Sohn des Peter Borzaga, Parkmeister in Anzing, und der Elisabeth, geb. Dillis, mit der (22jährigen) **Maria Köstler**, Gütlerstochter von Dreihöf, Tochter des Michl Köstler und der Barbara geb. Köstler von Ebnath, geboren in Dreihof am 5. Dezember 1857.
Trauzeugen: Max Bruckmaÿer, Forstgehilfe in Plößberg, und Franz Maier, k. Förster von Waldhaus. [Trb_Plb]

BAIERSDORF

1879 Am 1. November Versetzung auf eigenes Ansuchen von Dreihöf nach Baiersdorf, Revier Aicholding bei Riedenburg (Altmühl). [Fin_79]

VIERGSTETTEN

1886 Im Zuge einer Umstrukturierung Versetzung als Förster nach Viergstetten (Obpf.). [LZ_86]

RETTENBACH BEI TRAUNSTEIN

1892 Am 1. Juli Versetzung auf eigenes Ansuchen von Viergstetten nach Rettenbach, Forstamt Traunstein. [BK_92]

1901 **Joseph Borzaga** geht mit 72 Jahren als Förster von Rettenbach in den erbetenen Ruhestand. [Fin_01]

HASLACH BEI TRAUNSTEIN

1907 Am 27. Dezember stirbt **Joseph Borzaga** in Haslach bei Traunstein. [Trb_Plb]

1942 **Joseph Borzagas** Witwe **Maria Köstler** stirbt in Haslach bei Traunstein. [Trb_Plb]

Lebenslauf Bertha Zwerger geb. Borzaga
(fünftes Kind von Elise Borzaga, geb. Dillis)
Förster und Gutsbesitzer in Anzing

(9. Generation)

* 13. Dezember 1830 (Anzing(† 31. August 1894 (Schiltberg, Aichach)

Bertha Borzaga ist die älteste Tochter des Anzinger Revierförsters Peter Borzaga und dessen Ehefrau Elise, geborene Dillis, die das Erwachsenenalter erreicht.

Sie heiratet den Jagdgehilfen und angehenden Besitzer des Ostermaier- Gutes in Anzing Joseph Zwerger vom Walchensee.

Das Paar bekommt ein Kind, Aloisia Crescentia Zwerger, genannt „Louise“.

Mit 37 Jahren verstirbt der kgl. Jagdgehilfe und Okonom zu Anzing Peter Borzaga im Alter von 37 Jahren.

Die Tochter Louise heiratet den Forstgehilfen Peter Esser, der im selben Jahr zum Förster auf die Forstwartei in Clausen im Revier Leimen, k. Fostamts Pirmasens (Pfalz) ernannt wird.

Peter Essers Enkel ist Hermann Esser, einer der frühesten Gefolgsleute und Freunde Adolf Hitlers.

Bertha Zwerger, geb. Borzaga,S stirbt in Schiltberg bei Aichach im Alter von 64 Jahren.

WALCHENSEE ST. JACOB № 64, PFARREI WALCHENSEE

1818 Am 6. Dezember in Walchensee Geburt des künftigen Ehemanns **Joseph Zwerger** als Sohn des Josephus Zwerger, Fischer und Bauer in Walchensee St.Jakob № 64, und der Crescentia Ottl, Fischerin und Bäuerin.
Taufpate: Franz Zwerger, Bauer auf der Schwaig zu Walchensee.[Tfb_Wal]

ANZING № 20, PFARREI ANZING MARIÄ GEBURT

1830 Am 13. Dezember in Anzing Geburt als **Bertha Borzaga**, Tochter des Peter Borzaga, k. Revierförster in Anzing, und der Elisabetha Dillis.
Taufpate: Joseph Borzaga, K. Versatzamts-Kassier, vertreten durch Augusta Geiger. [Tfb_Az]

ANZING № 28, PFARREI ANZING MARIÄ GEBURT

1851 Am 22. Juli in Anzing Trauung der **Bertha Borzaga**, königliche Revierförsterstochter von Anzing № 28, Tochter des **Peter Borzaga**, königlicher Revierförster in Anzing, und der **Elisabeth** geb. **Dillis**, dessen Ehefrau,
mit **Joseph Zwerger**, Jagdgehilfe und angehender Besitzer des Ostermaier⸗ Gutes in Anzing, wohnhaft in Anzing № 28, Sohn des Joseph Zwerger, Bauer in Walchensee, Landgericht Tölz, und der Kreszentia Oettl, dessen Eheweib.
Trauzeugen: Joseph Dillis, königl. Revierförster in Siebensee, Landgericht Landshut, und Napoleon Korlichhofner in Anzing. [Trb_Az]

Das Paar **Joseph** und **Bertha Zwerger** bekommt ein Kind.
1852 Am 1. Juli Geburt der Tochter **Aloisia Crescentia (Louise) Zwerger** in Anzing.
Taufpaten: Alois und Crescentia Holzer, Oekonomen.

1857 Tod des Ehemannes **Joseph Zwerger** am 31. Januar mit 37 Jahren am „*Nervenfieber*“ (Typhus) in Anzing.

Todesanzeige in den „Neueste Nachrichten aus dem Gebiete der Politik: 1857 - Seite 381“:

Es hat Gott bem Allmächtigen gefallen, unsern innigst geliebten Gatten, Vater, Sohn, Bruder, Schwiegersohn, Schwager

Joseph Zwerger,

kgl. Jagdgehilfen und Okonomen zu Anzing.
nach einem kurzen Krankenlager, gestärkt durch die heiligen Sterbsakramente im 37. Jahre zu sich zu rufen.
Der den edlen Dahingeschiedenen kannte wird unsern unendlichen Verlust zu ermessen wissen. Er starb sanft und fromm, ergeben in den Willen des Herrn, heute früh 1 Uhr,
Indem wir unsern Freunden und Bekannten dieses anzeigen, bitten wir um Ihr Gebet für den sel. Entschlafenen und um Ihre stille Theilnahme für uns.

Anzing, den 31. Januar 1657.
***Bertha Zwerger**, geb. Borzaga, als Gattin*
***Louise Zwerger**, als Tochter*
im Namen sämmtlicher Verwandten.
Der letzte Seelen- Gottesdienst wird am Dienstag den 10. Februar abgehalten.

CLAUSEN, LEIMEN, PIRMASENS

1872 (ca.) Tochter **Louise Zwerger** heiratet den Forstgehilfen **Peter Esser**, der im selben Jahr zum Förster auf die Forstwartei in Clausen im Revier Leimen, k. Fostamts Pirmasens (Pfalz) ernannt wird.

→ siehe „Lebenslauf der Enkelin Louise Esser, geb. Zwerger“ weiter unter.

SCHILTBERG, AICHACH

1894 Am 31. August in Schiltberg bei Aichach Tod der **Bertha Zwerger**, kgl. Försterswittwe, an „*Herzlähmung*“ im Alter von 64 Jahren. [Stb_Sbg]

Lebenslauf Wolfgang Borzaga
(sechstes Kind von Elise Borzaga, geb. Dillis)
Bräumeister in Wasserburg

(9. Generation)

* 16. Dezember 1831 (Anzing) † 28. April 1861 (Anzing)

Wolfgang Borzaga, in Anzing als Sohn des Anzinger Försters Peter Borzaga und seiner Frau Elise, geborene Dillis, geboren, besucht gemeinsam mit seinem Bruder Joseph die „Königlich Lateinische Schule“ in München.

Anschießend wird er Bräumeister in Wasserburg.

Früh erkrankt er und nach vielen Jahren Krankheit stirbt er im Alter von 29 Jahren an „*Lungenlähmung*“ (wohl Tuberkulose) im Haus seiner verwitweten älteren Schwester Bertha Zwerger, geborene Borzaga.

ANZING № 20, PFARREI ANZING MARIÄ GEBURT

1831 Am 16. Dezember in Anzing Geburt als **Wolfgang Borzaga**, Sohn des **Peter Borzaga**, Förster in Anzing, und der **Elisabetha Dillis**.
Taufpate: Joseph Borzaga von München [Tfb_Az]

1844 **Wolfgang Borzaga** besucht gemeinsam mit seinem Bruder Joseph die „Königlich Lateinische Schule“ in München. Beide werden dort ausgezeichnet [JB_45]

ANZING № 28, PFARREI ANZING MARIÄ GEBURT

1861 Am 28. April 1861 Tod des **Wolfgang Borzaga**, kgl. Revierförsters⸗ und Parkmeisters⸗ Sohn, Anzing № 28, Jüngling, im Alter von 29 Jahren an „*Lungenlähmung*“. [Stb_Az]

In den „*Neuesten Nachrichten auf dem Gebiete der Politik*“ erscheint folgende Todesanzeige: [NN_4]

Todes- Anzeige
In Gottes allweiser Fügung ist es gelegen, unsern innigstgeliebten Sohn, Bruder und Schwager
Herrn
Wolfgang Borzaga,
heute Morgens 5 Uhr nach vieljährigem Leiden im 29. Lebensjahre, gestärkt durch die heiligen Sterbsakramente, zu sich in die Ewigkeit zu rufen.
Indem wir im tiefsten Schmerzgefühle diese Trauernachricht unsern Verwandten und Bekannten geben, bitten wir um ein frommes Gebet für den Verstorbenen und um stille Theilnahme für uns.
Anzing, den 28. April 1861
***Elise Borzaga**, geb. Dillis, kgl. Revierförsters⸗ und Parkmeisters⸗ Wittwe, als Mutter, und im Namen sämmtlicher Verwandten.*

Zwei Tage später folgt eine Nachschrift: [NN_5]

Nachschrift

Allen *Verwandten und Bekannten zeige ich an, daß die letzten Seelengottesdienste für meinen innigstgeliebten Sohn Wolfgang Borzaga, Bräumeister in Wasserburg, den 15. Mai in der Pfarrkirche zu Anzing abgehalten werden, wozu ich alle Verwandten und Bekannten freundlichst einlade.*
Anzing, den 4. Mai 1861.
***Elise Borzaga**, geb. Dillis, kgl. Revierförsters⸗ und Parkmeisters⸗ Wittwe.*

Lebenslauf Mathilde Müllauer geb. Borzaga
(siebentes Kind von Elise Borzaga, geb. Dillis)

(9. Generation)

* 27. Februar 1833 (Anzing) † 1878 (Anzing)

Mathilde wird als Tochter des Anzinger Försters Peter Borzaga und seiner Frau Elise, geborene Dillis geboren.

Sie heiratet einen Herrn Müllauer und bekommt mit ihm zwei Kinder.

Sie stirbt recht früh in Anzing im Alter von 45 Jahren.

ANZING № 20, PFARREI ANZING MARIÄ GEBURT

1833 Geburt der **Mathilde Borzaga** am 27. Februar in Anzing.
Taufpate: Joseph Borzaga, K. Versatzamts-Kassier
Bemerkung: „*Geimpft. Maria Antonia Josepha Faustini aus Italien*“. [Tfb_Az]

Die Impfnotiz im Taufbuch war 1833 offenbar obligatorisch.

Laut „Familiysearch“ heiratet **Mathilde Borzaga** einen Herrn **Müllauer** und bekommt mit ihm zwei Söhne, **Josef Müllauer** und **Karl Müllauer**. [(fs)]

1878 Tod der **Mathilde Müllauer** geb. **Borzaga**, im Alter von 45 Jahren. in Anzing. [(fs)]

Lebenslauf Hildegarde von Molo geb. Borzaga
(achtes Kind von Elise Borzaga, geb. Dillis)
Föstersgattin in Freising

(9. Generation)

* 31. Juli 1834 (Anzing) † nach 1895

Hildegard wird als fünftes überlebendes Kind des Anzinger Revierförsters Peter Borzaga und dessen Ehefrau Elise, geborene Dillis, geboren.

Sie heiratet Karl von Molo, königlicher Forstwart zu Eglfing, Pfarrei Zorneding.

Die Familie von Molo ist von altem erbländisch-österreichischem Adels- und Ritterstand und wurde nach Einrichtung einer regelmäßigen Donauschiffahrt Günzburg - Österreich als Großhändler in Günzburg unternehmerisch tätig (Handel mit Loden und Waren aus Schafwolle, mir Tuch und vor allem Leinwand).

Im Jahre 1825 geht aber das Geschäft in Konkurs, die von Molos verarmen und verlieren ihr Haus, kurz nachdem Karl von Molo geboren wird.

Karl von Molo ist königlicher Forstwart zu Eglfing (am Rand des Ebersberger Forstes), als er Hildegard Borzaga aus Anzing (ebenfalls am Rand des Ebersberger Forstes) kennenlernt und heiratet.

Später wird Karl von Molo Forstwart in Freising und bekommt dort mit seiner Frau drei Kinder.

Karl von Molo stirbt im Alter vom 59 Jahren als Förster in Freising, und seine Witwe Hildegarde von Molo, geb. Borzaga, wohnt danach in Freising in der oberen Domberggasse.

ANZING № 20, PFARREI ANZING MARIÄ GEBURT

1834 Am 31. Juli in Anzing Geburt als **Hildegard Luise Borzaga**, eheliche Tochter des Peter Borzaga, königlicher Revierförster von Anzing und der Elisabeth Dillis, k. Revierförsterstochter von Anzing. Taufpatin: Aloisia Bärnfänger, k. Revierförstersgattin von Egelharting.

EGLHARTING, PFARREI ZORNEDING

1857 Am 6. Juli Trauung der Tochter **Hildegarde Borzaga** in Zorneding mit **Karl Franz Alexander von Molo**, k. Forstwart, Parkhause zu Eglharting, Sohn des Christian v. Molo, Großhändler zu Günzburg und Katharina Jaegerhuber, seiner Frau, geboren am 30. Oktober 1822 in Günzburg. Trauzeugen: Deigl, Forstwart in Forstinning und Wohnlich, Lehrer in Anzing.

Die Familien Molo (und Rebay) kamen aus Oberitalien und wurden in Günzburg (was bis zum Frieden von Preßburg 1806 österreichisch war, dann widerwillig bairisch) unternehmerisch tätig, wie die „*Chronik der unmittelbaren Stadt Günzburg*“ 1894 schreibt (Hervorhebungen vom Autor): Günzburg

Die Militärwerbungen und der Kasernbau.

Die vielen Kriege, welche die Kaiserin Maria Theresia zu führen hatte, veranlasste sie, in allen Theilen ihres Reiches Werbe-Depots zu errichten, so auch in Günzburg. Zu diesem Zwecke kaufte die Stadt am 18. Mai 1744 das Benefiziatenhaus von St. Anna und hl. Kreuz an der Stadtmauer und vergrösserte dasselbe zu einem tauglichen Werbehaus. Die geworbenen Soldaten wurden theils in diesem Hause, - dem jetzigen städtischen Theater - theils in dem nachherigen Armen- und Krankenhause untergebracht. Für den Benefiziaten wurde das in der unteren Stadt gelegene Keller'sche Wohnhaus angekauft.

Die vielen angeworbenen Soldaten mussten nach Oesterreich abgeliefert werden, und um dies schnellstens zu bewirken, bildete sich in Günzburg im Jahre 1767 eine eigene Donauschifffahrts-Gesellschaft. Da die Kaiserin auch zur Kolonisierung Ungarns u. s. w. deutsche Arbeitskräfte suchte, so wurden auch für diesen Zweck hier und in der Umgebung heirathslustige Leute gesucht, im Pfarrhofe dahier gleich im Hausgange summarisch copuliert, der Trauschein ihnen gegeben und sie auf der Donau nach Ungarn expediert.

*Mit der Errichtung einer regelmässigen Donauschifffahrt nach Oesterreich hob sich in Günzburg ganz besonders der Handel mit Loden und Schafwollzeugen, Tuch und dergl. und namentlich mit Leinwand. Grosshändler waren hier **von Molo** und Rebay,welche viele Leute beschäftigten, sowohl hier als auch in derUmgebung. Beide fallierten schliesslich. (Das **Molo'sche Haus** ging in den Besitz der Englischen Fräulein über im Jahre 1825 und jenes des Rebay kam später in den Besitz des Gerbers Nusser und befindet sich gegenwärtig im Besitz des K. Lazareth-Ober-Inspektors Ichner.* [Günzburg]

FREISING

1865 Karl von Molo ist königlicher Forstwart in Freising (Erteilung der Jagdkarten) [FsWo_65]

1881 Am 29. März in Freising Tod des Carl von Molo nach langer schwerer Krankheit im Alter von 59 Jahren. [Fin_81]

Das „Freisinger Tagblatt“ berichtet: [FsTag_81]

> Freising, 1. April. Zahlreiche Leidtragende begleiteten heute die irdischen Ueberreste des nach langer schwerer Krankheit verschiedenen Herrn v. Molo, kgl. Förster dahier, zur letzten Ruhe. Berufsgenossen, sowie Freunde und Bekannte waren aus Nah und Fern erschienen, um dem allbeliebten Freunde die letzte Ehre zu erweisen. Die Trauerrede hielt in tiefergreifender Weise Herr geistl. Rath Fr. Warnatis.

und veröffenlicht folgende Danksagung:

Danksagung

Für die überaus herzliche Theilnahme während des Krankenlagers und beim Hinscheiden unseres nun in Gott ruhenden unvergesslichen Gatten, Vaters, Bruders, Schwagers und Onkels, des hochwohlgebornen Herrn
CARL von MOLO,
kgl. Försters,
sowie für die reiche Blumenspende und die zahlreiche ehrende Betheiligung an dem Leichenbegängnisse und Trauer⸗ Gottesdienste, sprechen den tiefgefühltesten Dank aus

Freising, den 2. April 1881.
die tieftrauernde Wittwe:
***Hildegard von Mołо**, geb. Borzaga,*
zugleich im Namen der drei Kinder und sämmtlicher Verwandten.

1895 Hildegard von Molo wohnt als Försterswitwe in Freising in der oberen Domberggasse 16. [AFs_86] [AFs_95]

Lebenslauf Anna Borzaga
(neuntes Kind von Elise Borzaga, geb. Dillis)

(9. Generation)

* 6. September 1842 (Anzing) † 5. Oktober 1860 (Anzing)

Geboren in Anzing als Tochter des königichen Revierförsters Pater Borzaga und seiner Ehefrau Elise, geborene Dillis, stirbt das Mädchen bereits im jugendlichen Alter von 18 Jahren an „*Eitriger Brustfellentzündung*“ (wohl Tuberkulose).

Neben einer Todesanzeige erscheint auch ein gereimter Nachruf.

ANZING № 20, PFARREI ANZING MARIÄ GEBURT

1842 Am 6. September in Anzing Geburt als **Anna Borzaga**, eheliche Tochter des Peter Borzaga, k. Revierförster, Anzing № 20, und dessen Ehefrau Elisabeth Dillis, Revierförsterstochter, Anzing № 20
Taufpatin: Barbara Stangl, Wirthin von Neufahrn. [Tfb_Az]

1860 Am 5. Oktober Tod der **Anna Borzaga** in Anzing mit 18 Jahren. Todesursache: „*Eitrige Brustfellentzündung*“. [Stb_Az]

In den „*Neuesten Nachrichten auf dem Gebiete der Politik*“ vom 7. Oktober 1860 erscheint folgende Todesanzeige: [NN_2]

Todes⸗ Anzeige.

Gottes allweisem Rathschlusse hat es gefallen, unsere inniggeliebte Tochter, Schwester und Schwägerin,
***Anna Borzaga**,*
k. Revier- und Parkmeisters⸗ Tochter von Anzing,
heute Morgens 9 Uhr in einem Alter von 18 Jahren, nach 3wöchentlichem schwerem Leiden, zu sich in die Ewigkeit zu rufen.
Indem wir diesen, für uns so schmerzlichen Verlust unseren Verwandten und Bekannten zur Anzeige bringen, bitten wir um stille Theilnahme.
Anzing, den 5. Oktober 1860.
Elise Borzaga, geborene Dillis, kgl. Parkmeisters⸗ Wittwe, im Namen ihrer Söhne, Töchter, Schwiegersöhne und übrigen Verwandten.

Vier Tage später erscheint, ebenfall in den „*Neuesten Nachrichten auf dem Gebiete der Politik*“, folgender Nachruf: [NN_3]

Nachruf
an Fräulein
Anna Borzaga
kgl. Revterförfters⸗ u. Parkmeisters⸗ Tochter von Anzing,
gestorben in einem Alter von 18 Jahren den 5. Okober.

Eine junge dornenlose
Zart erblühte Maienrose
Stand in ihrer schönsten Pracht,
Treu geschützt vor'm Sturm der Nacht;
Sorgsam pfegte Mutters Hand
Treuer Liebe Unterpfand.

Und durch's Thal der ird'schen Mängel
kam ein stiller bleicher Engel,
Sah das Röschen, hold unb fein,
Flüsterte: Dies Erdensein,
dem oft Sonnenstrahl gebrlcht,
Ist das Land der Rosen nicht !

Bist zu schön für dieses Leben
Will dir bessern Boden geben,
Sollst in meinen Farben glüh'n
Und im Garten Gottes blüh'n,
Sonnen Dich im Strahlenschein
Ewlger Wonne klar und rein.

Und das Röschen, hier vergöttert,
Sank, von seinem Hauch entblättert -
Achtend nicht auf Trennungs- Schmerz
Trug er's jubelnd Himmelwärts,
Legte es in hoher Lust
An des treu'sten Vaters Brust.

Arme Mutter! ftill Dein Sehnen,

Trockne Dir die Schmerzensthränen,
Deine Anna ist nicht toth,
Lebt im ewigen Frühlingeroth !
Arme Mutter ! weine nicht,
Denn Dein Liebling lebt im Licht !

Lebenslauf Elise Bogner geb. Borzaga
(zehntes Kind von Elise Borzaga, geb. Dillis)
Lehrersgattin in Burghausen

(9. Generation)

* 28. Mai 1836 (Anzing) † 18. November 1925 (Anzing)

Lebenslauf Ludwig Bogner
(Ehemann der Elise Bogner geb. Borzaga)

(9. Generation)

* 18.Februar 1825 (Ebersberg) † 18. November 1894 (Burghausen)

Elise ist die jüngste Tochter von Peter Borzaga und dessen Ehefrau Elise, geborene Dillis, geboren in Anzing. Sie heiratet sie im Alter von 26 Jahren in Rechtmehring (zwischen Haag in Oberbayern und Wasserburg gelegen) den Schullehrer Ludwig Bogner.

Ludwig Bogner, aus Ebersberg stammend, ist Witwer mit vier kleinen Kindern, dessen Ehefrau Isabella geb. Prandl bei der Geburt des jüngsten Kindes am Kindbettfieber verstorben ist.

Ludwig Bogner war Lehrer in Freising gewesen und ist jetzt Lehrer in Burghausen.

Das Paar bekommt eine Tochter, Elisabeth Bogner.

Ludwig Bogner stirbt hochgeehrt in Burghausen im Alter von 69 Jahren.

Die gemeinsame Tochter Elisabeth Bogner heiratet den Münchner Hauptzollamtsoffizial Ottmar Sieber und lebt mit ihm in München.

EBERSBERG, PFARREI EBERSBERG

1825 Am 18.Februar Geburt des **Ludwig Bogner** als uneheliches Kind des **Lorenz Jakob Bogner**, Schullehrerssohn von Neukirchen, Landgericht Vohenstrauß, Schreiber beim Landgericht Vilsbiburg, und der **Juliana Loibl**, Meßnerstochter von Ebersberg.
Taufpate: Norbert Schabenberger, Chirurg zu Ebersberg. [Tfb_Ebe]

ANZING № 20, PFARREI ANZING MARIÄ GEBURT

1836 Am 28. Mai in Anzing Geburt der **Elisabetha Borzaga**,eheliche Tochter des **Peter Bozaga**, k. Revierförster in Anzing und der **Elisabetha Dillis**, k. Revierförsterstochter in Anzing
Taufpatin: Aloisia Bärnfänger, k. Revierförsters- Gattin [Tfb_Az]

FREISING № 84, PFARREI ST. ANDREAS

1853 Am 3. Juli in Freising, St. Andreas Trauung des **Ludwig Bogner**, Schulseminarlehrer, illegitimer Sohn des Jakob Bogner, Hallrevisionsbeamter in Mittenwald, und der Juliana Loibl, Meßnestochter von Ebersberg, mit **Isabella Prandl**, Salzoberfaktorstochter von Rottenburg an der Laaber.
Trauzeugen: Pater sponsae [der Vater der Braut] und Georg Blumberger, Lehrer im Blindeninstitut zu München. [Tfb_FsA]

1854 Am 30. April 1854 in Freising, St. Andreas, Trauung der Tochter **Isabella Rosa Bogner** als Tochter des **Ludwig Bogner**, k. Seminarlehrer, Freÿsing № 84, und dessen Ehegattin **Isabella** geb. **Prandl**, k. Salzoberfaktorstochter von Rottenburg, Tochter des Johann Nepomuk Prandl in Rottenburg und der Anna geb. Schöning.
Taufpatin: Rosa Busch, Kaufmannsgattin von Rottenburg, vertreten durch Katharina Landgraber, bürgerliche Buchbindersgattin von hier. [Tfb_FsA]

1855 Versetzung des **Ludwig Bogner** als Lehrer von Freising nach Burghausen.
Ludwig Bogner war II. Lehrer am Schullehrer⸗ Seminar in Freising gewesen, [KA_55]
und ist jetzt Lehrer in Burghausen. [Schem_59]

BURGHAUSEN № 126, PFARREI BURGHAUSEN ST. JAKOB, BISTUM PASSAU

1855 Am 12. Dezember Geburt der Tochter **Anna Louise Bogner** in Burghausen als Tochter des Knabenlehrers der deutschen Schule, wohnhaft in Burghausen № 126, und der Isabella Prandl, dessen Gattin.
Taufpatin: Magdalena Deif, Zieglermeisterstochter von Freysing. [Tfb_Bur]

1857 Am 11. Januar Geburt des Sohnes **Karl Ludwig Bogner** in Burghausen.
Taufpate: Karl Ortmayr, Oberlieutenant L. Adjutant im II. Jägerbataillon dahier. [Tfb_Bur]

Karl Ludwig verstirbt bereits nach sieben Monaten, am 19. August. [Tfb_Bur]

1858 Am 12. August Geburt der Tochter **Friederika Karolina Bogner** in Burghausen.
Taufpatin: Anna Friederika Ortmaier, k. Leutnants u. Adjudantens Gattin im II. Jägerbataillon dahier. [Tfb_Bur]

1861 Am 20. Januar Geburt der Tochter **Karolina Maria Bogner** in Burghausen.
Taufpatin: Anna Friederika Ortmaier, Oberleutnants Gattin. [Tfb_Bur]

1861 Am 3. Februar verstirbt **Isabella Bogner**, Lehrers Gattin aus Burghausen, verehelicht, an „*Kindbett⸗ Fieber mit Unterleibsentzündung*“ im Alter von 29 Jahren. [Stb_Bur]

RECHTMEHRING, PFARREI RECHTMEHRING

1862 Am 21. Januar in Rechtmehring Trauung der **Elise Borzaga** mit dem Wittwer **Ludwig Bogner** (erste Ehe mit Isabella Prantl, gestorben 1861), Lehrer aus Burghausen, Sohn der **Juliana Loibl**, Meßnerstochter von Ebersberg (ein Vater wird nicht erwähnt), geboren am 21. Januar in Rechtmehring [bei Haag / Obb.].
Trauzeugen: Carl Loibl, Lehrer von Steinhöring, und Balthasar Kraft, Meßner von Rechtmehring. [Trb_Rm]

BURGHAUSEN, PFARREI BURGHAUSEN ST. JAKOB, BISTUM PASSAU

1863 Lehrer **Ludwig Bogner** bekommt ein „*Privileg auf eigentümliche Anfertigung von Schrot⸗ Patronen*“.[RB_63]

1863 Am 19. November in Burghausen Geburt der Tochter **Elisabeth Bogner**.
Taufpate: Franz Dechl von Rechtmehring, bei der Taufe vertreten durch Aloisia Dietl, Hebamme. [Tfb_Bur]

1882 Am 8.August in Burghausen Trauung der Tochter (aus erster Ehe) **Isabella Bogner** mit **Wilhelm Hilbert**, Hauptmann und Compagnie⸗ Chef im k. b. I. Jäg. Bat.in Kempten, Sohn des Valentin Hilbert, Privatier in München,
und der Ehefrau Franziska geb.Hopfen, geboren am 18. September 1841 in München.
Trauzeugen: Kart Hell, Major im I. Bat. des 16. Inf. Reg. dahier, und Ludwig Bogner, Vater der Braut. [Trb_Bur]

1894 Tod des **Ludwig Bogner** am 17. Juli im Alter von 69 Jahren an einem „*chronischen Blasenleiden*“ in Burghausen. [Stb_Bur]

Hierzu erscheint folgende Todesanzeige in den „Münchner neuesten Nachrichten“: [MNN_94]

Nur auf diesem Wege.
Todes-Anzeige.
Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, meinen innigstgeliebten Gatten, unseren Vater, Groß= und Schwiegervater,
Herrn Lehrer Ludwig Bogner,
Inhaber der goldenen Medaille der Verdienstordens der bayerischen Krone, Ehrenbürger der Stadt Burghausen, heute Morgens 3 Uhr nach langem schwerem Leiden und öfterem Empfang der hl. Sterbesakramente im 70. Lebensjahr sanft und ruhig in ein besseres Jenseits abzurufen.
Um stilles Beileid in ihrem namenlosen Schmerz bittet im Namen der Hinterbliebenen
Burghausen, den 17. Juli 1891
die tiefgebeugte Gattin
Elise Bogner, geb. Borzaga.
Die Beerdigung und der Trauergottesdienst finden Donnerstag, den 19. Juli statt.

1904 Am 9. November in München, St. Maximilian, Trauung der Tochter **Elisabeth Bogner**, geboren am 19.November 1863 zu Burghausen,
p.[ater]: der verstorbene pensionierten Hauptlehrer **Ludwig Bogner** in Burghausen.
m.[ater] Elisabeth, geb. Borzaga, hier
mit dem königlichen Hauptzollamtsoffizial **Ottmar Sieber**, Aventinstraße 10/II, geboren am 7. Oktober 1857 zu Rain am Lech,
p.[ater]: der verstorbene königliche Rentbeamte Joseph B. Sieber in Mühldorf
m.[ater]: die verstorbene Theres geb. Schemenauer in München
Trauzeugen: Julius Gaßmann, Lehrer, Wörthstraße 28/III und Franz Wittmann, Hauptzollamtoffizial, Preysingstraße 32/III [Trb_MMx]

Das Paar wohnt in München: 1905 in der Aventinstraße, 1912 in der Thalkirchner Straße. [AM_05] [AM_12]

1922 Am 24. Mai Tod der Tochter **Elisabeth Bogner** im Alter von 59 Jahren. [(fs)]

ANZING

1925 Am 18. November Tod der **Elise Bogner** geb. **Borzaga** im Alter von 89 Jahren in Anzing. [(fs)]

Lebenslauf Louise Esser, geb. Zwerger
(Enkelin von Elise Borzaga, geb. Dillis)
Förstersgattin in Clausen (Pfalz), dann in Eurasburg (Schwaben)

(10. Generation)

* 1. Juli 1852 (Anzing) † (unbekannt)

Aloisia, genannt „Louise“ Esser, wird als Tochter des Jagdgehilfen und frischen Besitzer des Ostermaier-Gutes in Anzing № 28, Joseph Zwerger, und der Parkmeisterstochter Bertha Borzaga geboren.

Ihr Vater Joseph Zwerger stammt aus Walchensee und ist Sohn des Fischers und Bauers Joseph Zwerger und der Fischerin und Bäuerin Creszentia geb.Ottl, in Walchensee St.Jakob № 64.

Als Louise im Alter von fünf Jahren ist, verstirbt ihr Vater am “Nervenfieber“.

Louise besucht als gute Schülerin die Pfarrschule im Kloster der Frauen vom guten Hirten in der Münchner Vorstadt Haidhausen.

Im Alter von 30 Jahren heiratet sie den Forstgehilfen Peter Esser, der zum Förster auf die Forstwartei in Clausen in der Pfalz ernannt wird und zieht mit ihm in die (damals bayrische) Pfalz.

Sie bekommt mit ihm in Clausen einen Sohn, Oskar Esser.

Oskar Esser wird Bahnadjunct und später Eisenbahndirektor in Kempten.

Ehemann Peter Esser läßt sich von der Pfalz nach Eurasburg (Schwaben) bei Friedberg versetzen.

ANZING № 28, PFARREI MARIÄ GEBURT

1852 Am 1. Juli Geburt als **Aloisia Crescentia (Louise) Zwerger**, Tochter des **Josef Zwerger**, Ökonom und Jagdgehilfe in Anzing № 28 und dessen Ehegattin **Bertha** geb. **Borzaga**, Parkmeisterstochter von Anzing.
Taufpaten: Alois und Crescentia Holzer, Oekonomen und Gutbesitzer bei Mittenwald, vertreten durch Elisa Borzaga, Parkmeisterin von hier.

1857 Am 31. Januar Tod des Vaters **Joseph Zwerger** am 31. Januar mit 37 Jahren am „*Nervenfieber*" (Typhus) in Anzing. [Stb_Az]

1864 **Aloisia Zwerger** besucht im Alter von zwölf Jahren als „*Tochter eines verstorbenen Fortwarts von Ebersberg*" die Pfarrschule im Kloster der Frauen vom guten Hirten in der Münchner Vorstadt Haidhausen und ist einer rühmlichen Bekanntmachung würdig. [SuS_64]

1872 **Louise Zwerger** heiratet den Forstgehilfen **Peter Esser**.

1872 Am1. Juli wird der k. Forstgehilfe zu Anzing, **Peter Esser**, zum k. Förster auf die Forstwartei Clausen im Revier Leimen, k. Fostamt Pirmasens (Pfalz) ernannt. [KA-Pfalz_72]

CLAUSEN, PIRMASENS, RHEINPFALZ

1873 Geburt des Sohnes **Oskar Esser** am 31. Mai 1873 in Clausen, Rheinpfalz.
Oskar Esser wird Bahnadjunct und später Eisenbahndirektor in Kempten.

OBERROTH, EURASBURG

1876 Ehemann **Peter Esser** wird auf eigenen Wunsch von Clausen nach Oberroth im Revier Eurasburg (Schwaben), Forstamt Friedberg, versetzt. [Fin_76] [KA-Pfalz_76]

SCHILTBERG BEI AICHACH, PFARREI SCHILTBERG

1894 Am 31. August in Schiltberg bei Aichach Tod der Mutter **Bertha Zwerger**, kgl. Försterswittwe, an „*Herzlähmung*" im Alter von 64 Jahren. [Stb_Sbg]

NEUBURG AN DER DONAU, PFARREI ST. PETER
RÖHRMOOS, PFARREI RÖHRMOOS

1898 Am 31.Mai in Neuburg an der Donau Trauung des Sohnes **Oskar Esser** mit der Bahnmeisterstochter aus Neuburg an der Donau. [Trb_Rms] [TrR_NbD]

→ siehe „Lebenslauf des Urenkels Oskar Esser" weiter unten.

ANZING № 28, PFARREI MARIÄ GEBURT

1902 Am 25. Mai Tod des Ehemannes **Peter Esser** im Alter von 67 Jahren in Anzing. [(fs)]

Lebenslauf Oskar Esser
(Urenkel von Elise Borzaga, geb. Dillis)
Eisenbahndirektor

(11. Generation)

* 31. Mai 1873 (Clausen, Rheinpfalz) † 7. Februar 1981 (Dietramszell)

Oskar Esser wird als Sohn des Försters Peter Esser und dessen Ehefrau Louise geb. Zwerger in Clausen, Rheinpfalz, geboren.

Er wird Bahnadjunct in Thaldorf bei Kelheim (Bahnline Regensburg-Ingolstadt) und wird dann als Bahnadjunct nach Röhrmoos bei Dachau (Bahnlinie München-Ingolstadt) versetzt.

In Röhrmoos wohnhaft, heiratet er zwei Jahre später in Neuburg an der Donau Auguste Sörgel, Tochter des Adam Sörgel, gelernter Bauzeichners aus Vohburg an der Donau und späterer Bahnmeisters in Neuburg an der Donau (Bahnlinie Ingolstadt - Donauwörth), die zu ihm nach Röhrmoos zieht.

Dort, Oskar Esser ist inzwischen Stationsvorstand, wird der gemeinsame Sohn Hermann Esser geboren.

Zehn Jahre später wird Oskar Esser Eisenbahndirektor in Kempten, wo sein Sohn Hermann Esser das Humanistische Gymnasium Kempten besucht.

Sohn Hermann Esser wird im Alter von 17 Jahren Kriegsfreiwilliger im Ersten Weltkrieg.
Nach einem Notabitur wendet er sich der Sozialdemokratie zu, aber dann tritt er mit 19 Jahren aus der Kirche aus, wird glühender Antisemit und tritt mit 20 Jahren der frischgegründeten NDSAP bei.

Über die Freundschaft des Hermann Esser mit Adolf Hitler, über den Lebensweg des Hermann Esser vor und während der nationalsozialistischen Herrschaft wie auch über seine Frauengeschichten, das Verhältnis zu seiner Geliebten Anny Bacherl und über den häßlichen Scheidungskrieg mit seiner Ehefrau Therese Deininger gibt eine Reihe von (online einsehbaren) Biographien wie auch über sein Leben nach Kriegsende, als er wieder in die katholische Kirche eintritt, seine Geliebte Anny Bacherl kirchlich heiratet und eine leitende Position beim Amtlichen Bayerischen Reisebüro innehat.

Deswegen werden diese Dinge hier nur am Rande erwähnt.

CLAUSEN, RHEINPFALZ

1873 Am 31. Mai Geburt als **Oskar Esser**, Sohn des Förstes **Peter Esser** und dessen Ehefrau **Louise** geb. **Zwerger** in Clausen, Rheinpfalz. [fs]

Oskar Esser wird Bahnadjunkt in Thaldorf (späterer Name: „Bahnhof Thaldorf- Weltenburg“).

1896 Zum 1. Januar wird Oskar Esser von Thaldorf nach Röhrmoos versetzt. [BayV_98]

NEUBURG AN DER DONAU, PFARREI ST. PETER
RÖHRMOOS, PFARREI RÖHRMOOS

1898 Am 14. Juni in Neuburg an der Donau Trauung des Bahnadjuncts **Oskar Esser** mit der Bahnmeisterstochter **Auguste Sörgel** aus Neuburg an der Donau. [TrR_NbD]

Aus dem Trauungsbuch Röhrmoos:

*„Lt. Mittheilung des kath. Stadtpfarramtes St. Peter in Neuburg a/Donau wurden am 14. Juni 1898 daselbst durch den Hochw. Stadtcaplan Anton Brenner von dort kirchlich getraut: Herr **Oscar Peter Esser**, kgl. Bahnadjunct zu Station Röhrmoos, und Frl. **Augusta Sörgel**, Bahnmeisterstochter von Neunburga, Don[au].*

Zeugen: Peter Esser, kgl. Förster, und Anton Sörgel, Bahnmeister, Väter der

Brautleute.“ [Trb_Rms]

1900 Am 29. Juli Geburt (Zangengeburt) des Sohnes **Hermann Oscar Esser** als Sohn des Oscar Peter Esser, Bahnadjunct in Station Röhrmoos, Bahnhof, und dessen Ehefrau Augusta Sörgel, Bahnmeisterstochter von Neuburg an der Donau
Taufpate: Dr. Hermann Maria Anton Wirth, prakt. Arzt in München. [Tfb_Rms]

Weitere Notizen im Taufbuch Röhrmoos:
Kirchenaustritt 1919
Rücktritt 1956 München Hl. Blut
Getraut 30.1.56 München Hl. Blut mit Anna Bacherl, kath. [Tfb_Rms]

KEMPTEN

1910 **Oskar Esser** wird Eisenbahndirektor in Kempten.
Sein Sohn **Hermann** besucht dort das Humanistische Gymnasium und meldet sich 1917 mit 17 Jahren freiwillig zur Armee.

Sohn **Hermann Esser** wird nach dem Krieg kurzzeitig Mitglied der USPD, aber dann zu einem der frühesten Gefolgsleute und Freunde Adolf Hitlers. [WikipediaEsser]

1920 Am 8. März tritt **Hermann Esser** in die NSDAP ein, Mitgliedsnummer (beginnend mit 501): 881. Hitler hatte die Nummer 555. [WikipediaNS]

1923 Am 5. Juli Trauung von **Hermann Esser** mit **Therese Deininger** (geboren am 19. Februar 1901 in Röhrmoos) aus Röhrmoos. [(fs)]
Trauzeuge: Adolf Hitler. [WikipediaEsser]

Ein Ausriß aus Wikipedia über **Hermann Esser**: [WikipediaEsser]

Hermann Esser (29. Juli 1900 in Röhrmoos bei Dachau; † 7. Februar 1981 in Dietramszell) war ein nationalsozialistischer Journalist und Politiker. Als einer der frühesten Gefolgsleute und Freunde Adolf Hitlers bekleidete er während der Weimarer Republik bis 1926 einflussreiche Positionen in der NSDAP, zuletzt als Reichspropagandaleiter, verlor aber nach der Bamberger Führertagung 1926 zunehmend an Einfluss. In der Zeit des Nationalsozialismus war er kurzzeitig bayerischer Wirtschaftsminister sowie von 1939 bis 1945 Staatssekretär für Tourismus im Reichsministerium für Volksaufklärung und Propaganda. Nach Kriegsende kam er für ein Jahr in Haft und lebte dann unbehelligt in Bayern.*

[..]

Hinzu kam ein schmutziger Scheidungskrieg: Esser hatte mit seiner Geliebten Anna Bacherl mittlerweile drei Kinder. Eine Scheidung von seiner Frau, die seit 1933 zweimal die Scheidung eingereicht hatte [Therese Deininger aus Röhrmoos], wurde aber beide Male abgewiesen.

1939 Scheidung des **Hermann Esser** von seiner Ehefrau **Therese** am 17. März. [Dt_Bio]

1939 **Hermann Esser** tritt aus der Kirche aus. [Tfb_Rms]

MÜNCHEN, PFARREI HEILIG BLUT BOGENHAUSEN

1956 Am 30. Januar tritt **Hermann Esser** anläßlich seiner katholischen Trauung mit seiner Geliebten Anny Bacherl in Heilig Blut, Bogenhausen, wieder in die Kirche ein. [Tfb_Rms]

DIETRAMSZELL

1981 Am 7. Februar Tod von **Hermann Esser** in Dietramszell im Alter von 81 Jahren. [bavarikon]

Fußnoten und Quellen

(fs) „Familysearch“

Tfb_... Taufbuch ...
TfR_... Taufregister ...
Trb_... Trauungsbuch ...
TrR_... Trauungsregister ...
Stb_... Sterbebuch ...
StR_... Sterberegister ...

...Az ... Anzing Mariä Geburt, Bistum München-Freising.
...Ber ... Bergen, Bistum München-Freising.
...Bur ... Burghausen, Bistum Passau.
...Ebe ... Ebernsberg, Bistum München-Freising.
...FsA ... Freising St. Andreas, Bistum München-Freising.
...InM ... Mühlau bei Innsbruck, Bistum Innsbruck.
...MAa ... München, St. Anna, Bistum München-Freising.
...MMx ... München, St. Maximilian, Bistum München-Freising.
...MlF ... München, zu unserer lieben Frau, Bistum München-Freising.
...NbD ... Neuburg an der Donau, Bistum Augsburg.
...Plb ... Plößberg, Bistum Regensburg.
...Rm ... Rechtmehring, Bistum München-Freising.
...Rms ... Röhrmoos, Bistum München-Freising.
...Sbg ... Schiltberg, Bistum Augsburg.
...Td ... Teisendorf, Bistum München-Freising.
...Wal ... Walchensee, Bistum Augsburg.

AFs_86 Adreßbuch Freising von 1886.
Seite 24 (Originalseite 16): v. Molo Hildegard, Försterswittwe, obere Domberggasse 16.

AFs_95 Adreßbuch Freising von 1895.
Seite 24 (Originalseite 18): v. Molo Hild., Förstersw., ob. Dombergg. 16.

AM_05 Adreßbuch München von 1905.
Seite 526: Sieber Ottmar, K. Hauptzollamts⸗ Official Aventinstr. 10 [2]
Seite 162: Gaßmann Julius, Lehrer, Wörthst. 28 [3]
Seite 622: Wittmann Franz, K. Hauptzollamtsoffizial, Preysingst. 32 [3]

AM_12 Adreßbuch München von 1912.
Seite 651: Sieber Ottmar, K. Zolloberkontrolleur beim Hauptzollamt München I, Thalkirchnerstraße 132 [2]

bavarikon bavarikon: „Esser, Hermann“.

BayV_98 Verordnungs- und Anzeige-Blatt für die Königlich Bayerischen Verkehrs-Anstalten. München, den 19. Januar 1898.

BK_92 Bayerischer Kurier vom 31. Mai 1892.

BLB_36 Bayerische Landbötin vom 28. Juni 1836

Dt_Bio Deutsche Biographie.

Fin_76 Finanzministerialblatt für das Königreich Bayern, Jahrgang 1876.

Fin_79 Finanzministerialblatt für das Königreich Bayern, Jahrgang 1879.

Fin_81 Finanzministerialblatt für das Königreich Bayern, Jahrgang 1881.

Fin_01 Finanzministerialblatt für das Königreich Bayern, Jahrgang 1901.

GvD_600 Briefwechsel zwischen Ludwig I. von Bayern und Georg von Dillis 1807-1841.
Herausgegeben von Richard Messerer, C.H. Beck' sche Verlagsbuchhandlung München 1966.
Brief Nr. 600, Seite 678:

Bad Brückenau 18. August 1829

[..] In die Kunstausstellung kommen [..] u. folgende zehn weibliche [Bilder]:

I.	*Marchesa Florenzi*
II.	*Gfin Isabella Tauffkirchen*
III.	*Hagn*
IV.und V.	*beide Auguste Strobl darstellend*
VI.	*Vetterlein*
VII.	*Borzaga (nunmehrige Krämer)*
VIII.	*Kaula*
IX.	*Dachsberger*
X.	*des Wildbrethändlers schöne Tochter, deren Namen ich vergessen*

Zu „*VII. Borzaga (nunmehrige Krämer)*“ (mit Fußnote „[m]“ versehen) schreibt der Herausgeber Richard Messerer:

„*Maximiliane Borzaga (1806-37), Tochter des Salinen- und Leihhauskassiers Johann B.[orzaga]. Mit 24 Jahren heiratete sie den Arzt Jos. Krämer in Bad Kreuth.“*

Was die Hochzeit betrifft, sind fast alle Angaben falsch.
Maximiliana Borzaga hat am 19. März 1828 im Alter von 22 Jahren Dr. med. Karl Philipp Krämer, praktischer Arzt in München und Badarzt in Kreuth, geheiratet, und zwar in München, Pfarrei Zu unserer lieben Frau, wie man im Trauungsbuch der Liebfrauenpfarrei
(CB301, M9315 - Trauungen - 1814 - 1828) auf der Seite 406 (Digitalisat: Seite 411) nachlesen kann.

FsTag_81 Freisinger Tagblatt. Amtsblatt für Freising und Moosburg, Mittwoch 6. April 1881.

FsWo_65 Freisinger Wochenblatt, Sonntag, den 1. Januar 1865.

Günzburg Chronik der unmittelbaren Stadt Günzburg. Mit 6 Holzschnitten. Günzburg a. D. 1894

Gotha Gothaisches genealogisches Taschenbuch der freiherrlichen Häuser auf das Jahr 1864

JB_45 Jahres - Bericht über die Königliche lateinische Schule in München, bekannt gemacht bei der öffentlichen Preisevertheilung am Schlusse des Studienjahres 1844/45.

KA-Pfalz_72 Königlich-bayerisches Kreis-Amtsblatt der Pfalz. Speyer, den 2. Juli 1872.

KA-Pfalz_76 Königlich-bayerisches Kreis-Amtsblatt der Pfalz. Speyer, den 22. März 1876.

LZ_86 Landhuter Zeitung vom Samstag, den 11. Dezember 1886.

MNN_94 Münchner Neueste Nachrichten vom 19. Juli 1894.

müwiki münchenwiki

NN_1 *„Neueste Nachrichten auf dem Gebiete der Politik“*, Dienstag, den 5. Februar 1850.

NN_2 *„Neueste Nachrichten auf dem Gebiete der Politik“*, Sonntag, den 7. Oktober 1860.

NN_3 *„Neueste Nachrichten auf dem Gebiete der Politik“*, Donnerstag, den 11. Oktober 1860.

NN_4 „*Neueste Nachrichten aus dem Gebiete der Politik*“, Sonntag, den 5. Mai 1861

NN_5 „*Neueste Nachrichten aus dem Gebiete der Politik*“, Sonntag, den 7. Mai 1861

RB_63 Regierungsblatt für das Königreich Bayern № 39, München, den 10. August 1863:
„Dem Lehrer Ludwig Bogner von Burghausen wurde unter'm 5. August l. Js. ein Gewerbsprivilegium auf eigenthümliche Anfertigung von Schrot-Patronen für den Zeitraum von fünf Jahren, vom 5. August l. Js anfangend, verliehen.“

KA_55 Königlich Bayerisches Kreis⸗ Amtsblatt von Oberbayern 1855:
„Dienstes⸗ Nachrichten: Zufolge höchster Entschließung des k. Staatsministeriums des Innern für Kirchen⸗ und Schul⸗ Angelegenheiten vom 7. Oktober l. J. wurde dem II. Seminarlehrer Ludwig Bogner in Freising die nachgesuchte Enthebung von seiner Stelle ertehilt [..]“.

Schem_59 Schematismus des Schullehrer-Personals von Oberbayern, Stand April 1859:
„Schulort: Burghausen, 127 Werktagsschüler, Lehrindividuum: Bogner Ludw. aus Ebersberg, I. Knabenlehrer, geb. den 18. Febr. 1825, verwendet den 30. Sept. 1843, angestellt in loco seit dem 14. O kt. 1855.“

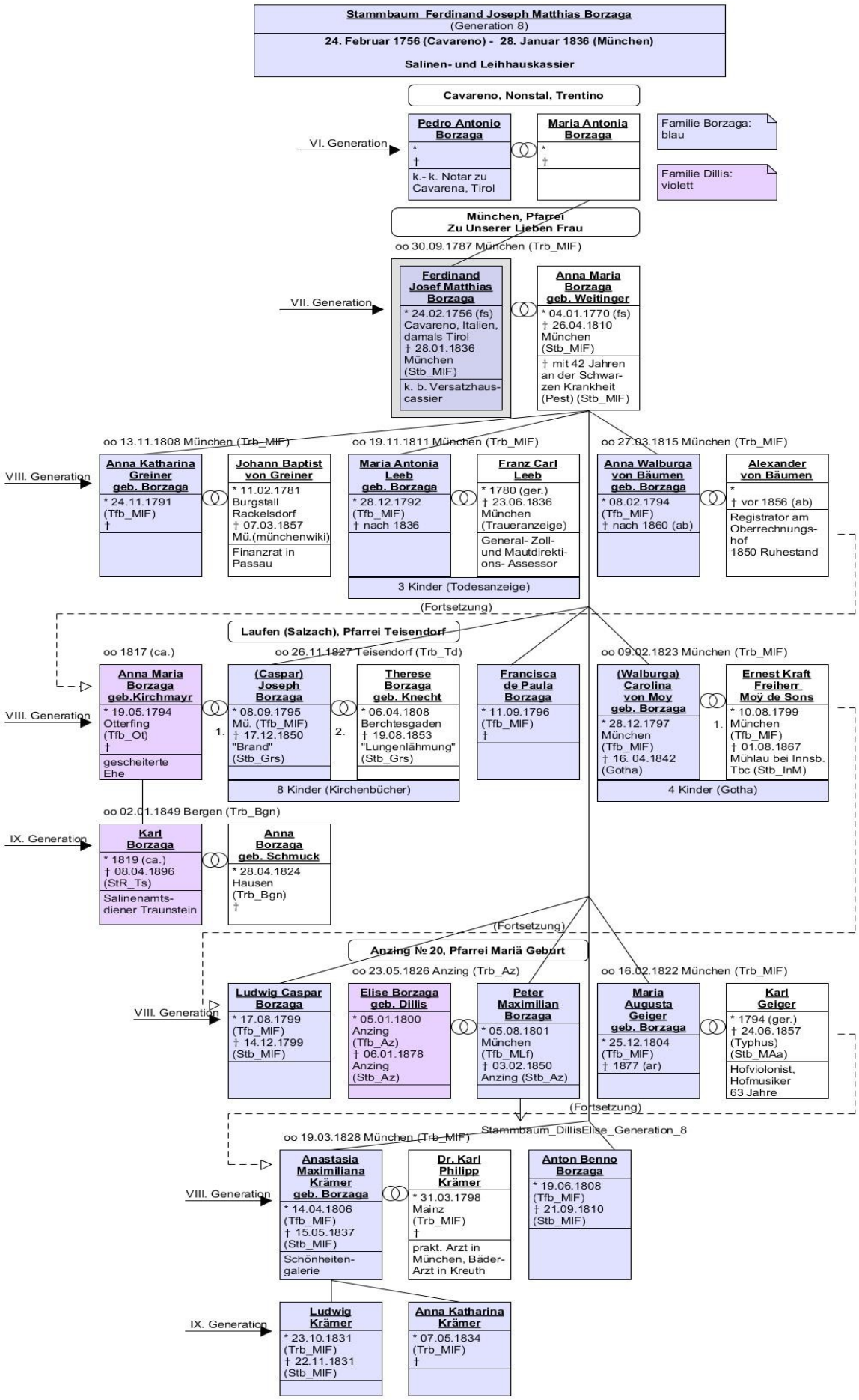
SuS_64 Verzeichniß der sämmtlichen Schüler und Schülerinnen, welche im Schuljahre 1863/64 in den deutschen Werktags - Schulen der königlichen Haupt- und Residenzstadt München sich öffentlicher Preise oder rühmlicher Bekanntmachung würdig gemacht haben.

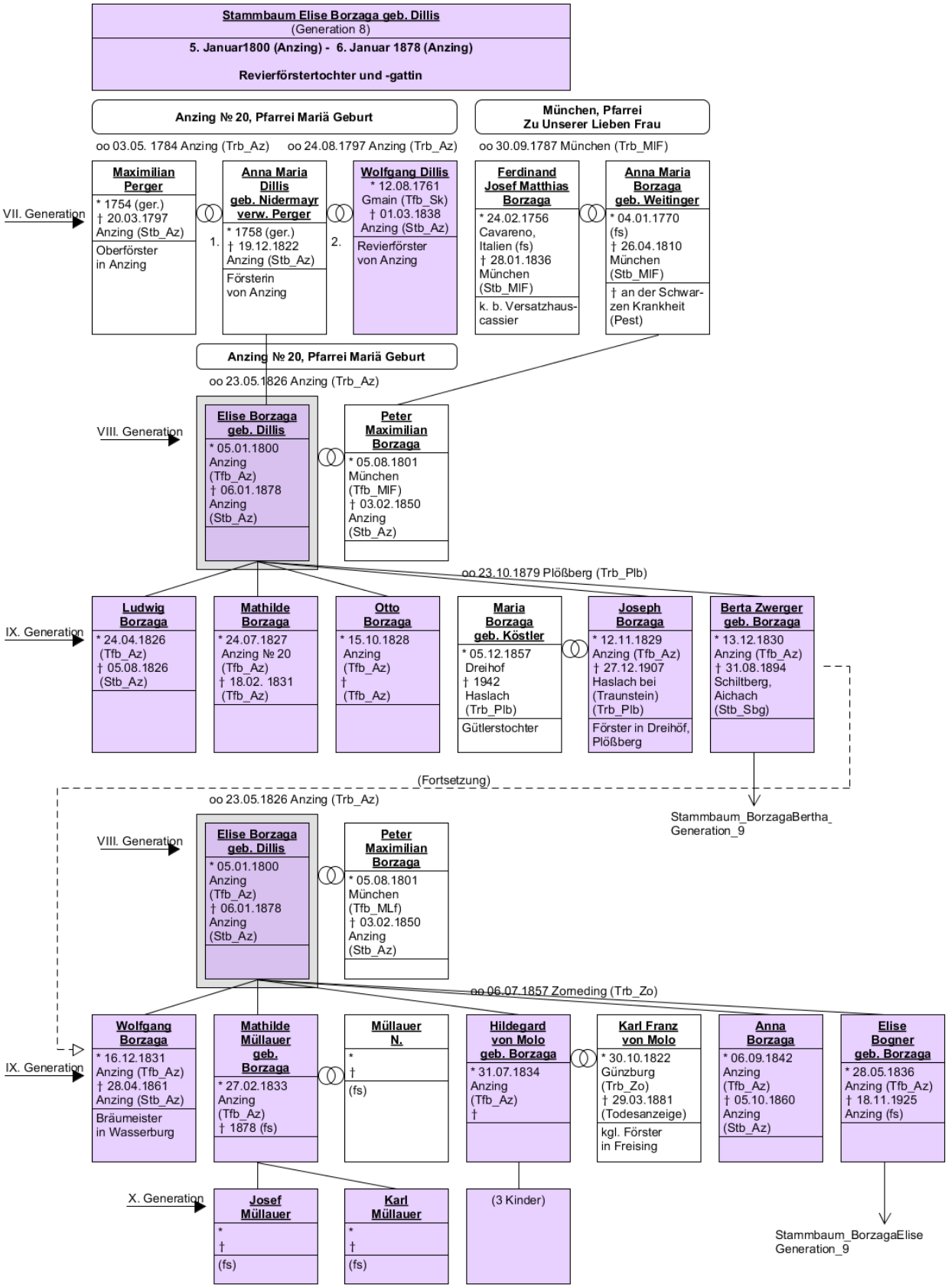
TsTb2013 Traunsteiner Tagblatt, Jahrgang 2013, Nummer 6

Wikipedia_MB Wikipedia: „Maximiliane Borzaga“.

WikipediaEsser Wikipedia: „Hermann Esser“.

WikipediaNS Wikipedia: „Liste von NSDAP-Parteimitgliedsnummern“.


Stammbaum_Ferdinand Joseph Matthias Borzaga
(Generation 8)
24. Februar 1756 (Cavareno) - 28. Januar 1836 (München)
Salinen- und Leihhauskassier
Cavareno, Nonstal, Trentino
VI. Generation
Pedro Antonio Borzaga
*
†
k.- k. Notar zu Cavarena, Tirol
Maria Antonia Borzaga
*
†
Familie Borzaga: blau
Familie Dillis: violett
München, Pfarrei Zu Unserer Lieben Frau
oo 30.09.1787 München (Trb_MIF)
VII. Generation
Ferdinand Josef Matthias Borzaga
* 24.02.1756 (fs) Cavareno, Italien, damals Tirol
† 28.01.1836 München (Stb_MIF)
k. b. Versatzhaus-cassier
Anna Maria Borzaga geb. Weitinger
* 04.01.1770 (fs)
† 26.04.1810 München (Stb_MIF)
† mit 42 Jahren an der Schwar-zen Krankheit (Pest) (Stb_MIF)
oo 13.11.1808 München (Trb_MIF)
oo 19.11.1811 München (Trb_MIF)
oo 27.03.1815 München (Trb_MIF)
VIII. Generation
Anna Katharina Greiner geb. Borzaga
* 24.11.1791 (Tfb_MIF)
†
Johann Baptist von Greiner
* 11.02.1781 Burgstall Rackelsdorf
† 07.03.1857 Mü.(münchenwiki)
Finanzrat in Passau
Maria Antonia Leeb geb. Borzaga
* 28.12.1792 (Tfb_MIF)
† nach 1836
Franz Carl Leeb
* 1780 (ger.)
† 23.06.1836 München (Traueranzeige)
General- Zoll- und Mautdirekti-ons- Assessor
3 Kinder (Todesanzeige)
Anna Walburga von Bäumen geb. Borzaga
* 08.02.1794 (Tfb_MIF)
† nach 1860 (ab)
Alexander von Bäumen
*
† vor 1856 (ab)
Registrator am Oberrechnungs-hof
1850 Ruhestand
(Fortsetzung)
Laufen (Salzach), Pfarrei Teisendorf
oo 1817 (ca.)
oo 26.11.1827 Teisendorf (Trb_Td)
oo 09.02.1823 München (Trb_MIF)
VIII. Generation
Anna Maria Borzaga geb.Kirchmayr
* 19.05.1794 Otterfing (Tfb_Ot)
†
gescheiterte Ehe
1.
(Caspar) Joseph Borzaga
* 08.09.1795 Mü. (Tfb_MIF)
† 17.12.1850 "Brand" (Stb_Grs)
2.
Therese Borzaga geb. Knecht
* 06.04.1808 Berchtesgaden
† 19.08.1853 "Lungenlähmung" (Stb_Grs)
8 Kinder (Kirchenbücher)
Francisca de Paula Borzaga
* 11.09.1796 (Tfb_MIF)
†
(Walburga) Carolina von Moy geb. Borzaga
* 28.12.1797 München (Tfb_MIF)
† 16. 04.1842 (Gotha)
1.
Ernest Kraft Freiherr Moÿ de Sons
* 10.08.1799 München (Tfb_MIF)
† 01.08.1867 Mühlau bei Innsb. Tbc (Stb_InM)
4 Kinder (Gotha)
oo 02.01.1849 Bergen (Trb_Bgn)
IX. Generation
Karl Borzaga
* 1819 (ca.)
† 08.04.1896 (StR_Ts)
Salinenamts-diener Traunstein
Anna Borzaga geb. Schmuck
* 28.04.1824 Hausen (Trb_Bgn)
†
(Fortsetzung)
Anzing № 20, Pfarrei Mariä Geburt
oo 23.05.1826 Anzing (Trb_Az)
oo 16.02.1822 München (Trb_MIF)
VIII. Generation
Ludwig Caspar Borzaga
* 17.08.1799 (Tfb_MIF)
† 14.12.1799 (Stb_MIF)
Elise Borzaga geb. Dillis
* 05.01.1800 Anzing (Tfb_Az)
† 06.01.1878 Anzing (Stb_Az)
Peter Maximilian Borzaga
* 05.08.1801 München (Tfb_MLf)
† 03.02.1850 Anzing (Stb_Az)
Maria Augusta Geiger geb. Borzaga
* 25.12.1804 (Tfb_MIF)
† 1877 (ar)
Karl Geiger
* 1794 (ger.)
† 24.06.1857 (Typhus) (Stb_MAa)
Hofviolonist, Hofmusiker
63 Jahre
(Fortsetzung)
Stammbaum_DillisElise_Generation_8
oo 19.03.1828 München (Trb_MIF)
VIII. Generation
Anastasia Maximiliana Krämer geb. Borzaga
* 14.04.1806 (Tfb_MIF)
† 15.05.1837 (Stb_MIF)
Schönheiten-galerie
Dr. Karl Philipp Krämer
* 31.03.1798 Mainz (Trb_MIF)
†
prakt. Arzt in München, Bäder-Arzt in Kreuth
Anton Benno Borzaga
* 19.06.1808 (Tfb_MIF)
† 21.09.1810 (Stb_MIF)
IX. Generation
Ludwig Krämer
* 23.10.1831 (Trb_MIF)
† 22.11.1831 (Stb_MIF)
Anna Katharina Krämer
* 07.05.1834 (Trb_MIF)
†


Stammbaum Elise Borzaga geb. Dillis
(Generation 8)
5. Januar1800 (Anzing) - 6. Januar 1878 (Anzing)
Revierförstertochter und -gattin
Anzing № 20, Pfarrei Mariä Geburt
München, Pfarrei Zu Unserer Lieben Frau
oo 03.05. 1784 Anzing (Trb_Az)
oo 24.08.1797 Anzing (Trb_Az)
oo 30.09.1787 München (Trb_MIF)
VII. Generation
Maximilian Perger
* 1754 (ger.)
† 20.03.1797
Anzing (Stb_Az)
Oberförster in Anzing
1.
Anna Maria Dillis geb. Nidermayr verw. Perger
* 1758 (ger.)
† 19.12.1822
Anzing (Stb_Az)
Försterin von Anzing
2.
Wolfgang Dillis
* 12.08.1761
Gmain (Tfb_Sk)
† 01.03.1838
Anzing (Stb_Az)
Revierförster von Anzing
Ferdinand Josef Matthias Borzaga
* 24.02.1756
Cavareno, Italien (fs)
† 28.01.1836
München (Stb_MIF)
k. b. Versatzhaus-cassier
Anna Maria Borzaga geb. Weitinger
* 04.01.1770
(fs)
† 26.04.1810
München (Stb_MIF)
† an der Schwar-zen Krankheit (Pest)
Anzing № 20, Pfarrei Mariä Geburt
oo 23.05.1826 Anzing (Trb_Az)
VIII. Generation
Elise Borzaga geb. Dillis
* 05.01.1800
Anzing (Tfb_Az)
† 06.01.1878
Anzing (Stb_Az)
Peter Maximilian Borzaga
* 05.08.1801
München (Tfb_MIF)
† 03.02.1850
Anzing (Stb_Az)
oo 23.10.1879 Plößberg (Trb_Plb)
IX. Generation
Ludwig Borzaga
* 24.04.1826
(Tfb_Az)
† 05.08.1826
(Stb_Az)
Mathilde Borzaga
* 24.07.1827
Anzing № 20
(Tfb_Az)
† 18.02. 1831
(Tfb_Az)
Otto Borzaga
* 15.10.1828
Anzing
(Tfb_Az)
†
(Tfb_Az)
Maria Borzaga geb. Köstler
* 05.12.1857
Dreihof
† 1942
Haslach
(Trb_Plb)
Gütlerstochter
Joseph Borzaga
* 12.11.1829
Anzing (Tfb_Az)
† 27.12.1907
Haslach bei (Traunstein)
(Trb_Plb)
Förster in Dreihöf, Plößberg
Berta Zwerger geb. Borzaga
* 13.12.1830
Anzing (Tfb_Az)
† 31.08.1894
Schiltberg, Aichach
(Stb_Sbg)
(Fortsetzung)
Stammbaum_BorzagaBertha_Generation_9
oo 23.05.1826 Anzing (Trb_Az)
VIII. Generation
Elise Borzaga geb. Dillis
* 05.01.1800
Anzing (Tfb_Az)
† 06.01.1878
Anzing (Stb_Az)
Peter Maximilian Borzaga
* 05.08.1801
München (Tfb_MLf)
† 03.02.1850
Anzing (Stb_Az)
oo 06.07.1857 Zomeding (Trb_Zo)
IX. Generation
Wolfgang Borzaga
* 16.12.1831
Anzing (Tfb_Az)
† 28.04.1861
Anzing (Stb_Az)
Bräumeister in Wasserburg
Mathilde Müllauer geb. Borzaga
* 27.02.1833
Anzing (Tfb_Az)
† 1878 (fs)
Müllauer N.
*
†
(fs)
Hildegard von Molo geb. Borzaga
* 31.07.1834
Anzing (Tfb_Az)
†
Karl Franz von Molo
* 30.10.1822
Günzburg (Trb_Zo)
† 29.03.1881
(Todesanzeige)
kgl. Förster in Freising
Anna Borzaga
* 06.09.1842
Anzing (Tfb_Az)
† 05.10.1860
Anzing (Stb_Az)
Elise Bogner geb. Borzaga
* 28.05.1836
Anzing (Tfb_Az)
† 18.11.1925
Anzing (fs)
X. Generation
Josef Müllauer
*
†
(fs)
Karl Müllauer
*
†
(fs)
(3 Kinder)
Stammbaum_BorzagaElise Generation_9

Stammbaum Bertha Zwerger geb. Borzaga
(Generation 9)

13. Dezember 1930 (Anzing) - 31. August 1894 (Schiltberg bei Aichach)

Revierförstertochter und Förstersgattin

Anzing № 20, Pfarrei Mariä Geburt

oo 23.05.1826 Anzing (Trb_Az)

Walchensee St.Jakob № 64
Pfarrei Walchensee

oo 27.08.1810 Walchensee (Trb_Wal)

VIII. Generation

Elise Borzaga geb. Dillis
* 05.01.1800 Anzing (Tfb_Az)
† 06.01.1878 Anzing (Stb_Az)

Peter Maximilian Borzaga
* 05.08.1801 München (Tfb_MLf)
† 03.02.1850 Anzing (Stb_Az)
Revierförster

Crescentia Zwerger geb. Öttl
* 04.03.1784 Walchensee (Trb_Wal)
†

Joseph Zwerger
* 31.03.1775 Walchensee (Trb_Wal)
†
Fischer und Bauer

oo 22.07.1851 Anzing (Trb_Az)

IX. Generation

Berta Zwerger geb. Borzaga
* 13.12.1830 Anzing (Tfb_Az)
† 31.08.1894 Schiltberg, Aichach (Stb_Sbg)

Joseph Zwerger
* 06.12.1818 Walchensee (Tfb_Wal)
† 31.01.1857 Anzing (Stb_Az)

X. Generation

Aloisia "Louise" Esser geb. Zwerger
* 01.07.1852 (Tfb_Az)
†

Peter Esser
* 1835 Anzing (fs)
† 25.05.1902 Anzing (fs)
Förster in Clausen (Pfalz), dann in Eurasburg (Schwaben)

Pfarrei Röhrmoos

oo 10.05.1900 Röhrmoos (fs)

Neuburg an der Donau, Pfarrei St. Peter

oo 14.06.1898 Neuburg an der Donau (Trb_Rms)

XI. Generation

Therese Deininger geb. Scheßl
* 15.01.1876 Pleinting, Vilshofen (fs)
†
(fs)

Andreas Deininger
* 13.03.1873 Sankt Georgen bei Dießen
†
(fs)

Auguste Esser geb. Sörgel
* 16.06.1876 (fs)
†

Oskar Esser
* 31.05.1873 Clausen, Rheinpfalz
†
Eisenbahndirektor in Kempten

Pfarrei Röhrmoos

oo 05.07.1923 (fs), o|o 17.3.1939

oo 05.04.1939
oo 30.01.1956 katholisch in München, Hl. Blut. (Tfb_Rms)

XII. Generation

Therese Esser geb. Deininger
* 19.02.1901 Röhrmoos (fs)
†

1.

Hermann Esser
* 29.07.1900 Röhrmoos (Tfb_Röm)
† 07.02.1981 (Wikipedia)
NS-Poitiker

2.

Anna (Anny) Esser geb. Bacherl
* 1911
†
Geliebte Essers

Stammbaum Elise Bogner geb. Borzaga
(Generation 9)

28. Mai 1836 (Anzing) - 18. November 1925 (Anzing)

Lehrersgattin

Anzing № 20, Pfarrei Mariä Geburt

oo 23.05.1826 Anzing (Trb_Az)

VIII. Generation

Elise Borzaga geb. Dillis
* 05.01.1800 Anzing (Tfb_Az)
† 06.01.1878 Anzing (Stb_Az)

Peter Maximilian Borzaga
* 05.08.1801 München (Tfb_MLf)
† 03.02.1850 Anzing (Stb_Az)
Revierförster

Freising, Pfarrei St. Andreas

oo 03.07.1853 Freising (Trb_FsA)

IX. Generation

Isabelle Bogner geb.Prantl
* 07.06.1831
† 03.02.1861 Burghausen (Stb_Bur)

1.

Ludwig Bogner
* 18.02.1825 Ebersberg (Tfb_Ebe)
† 17.07.1894 Burghausen (Stb_Bur)
Lehrer in Burghausen

2.

Elise Bogner geb. Borzaga
* 28.05.1836 Anzing (Tfb_Az)
† 18.11.1925 Anzing (fs)

oo 08.08.1882 Burghausen (Trb_Bur)

Isabella Rosa Bogner
* 30.04.1854 Freising (Tfb_FsA)
†

Wilhelm Hilbert
* 18.09.1841 München (Trb_Bur)
† 07.06.1898 (fs)

Anna Louise Bogner
* 12.12.1855 (Tfb_Bur)
†
Burghausen 126

Karl Ludwig Bogner
* 11.01.1857 (Tfb_Bur)
† 19.08.1857 (Tfb_Bur)

Friederika Karolina Bogner
* 12.08.1858 (Tfb_Bur)
† 20.06.1912 Burghausen (fs)

Karolina Maria Bogner
* 26.01.1861 (Tfb_Bur)
†

(Fortsetzung)

Rechtmehring bei Haag Obb.
Pfarrei Rechtmehring

oo 21.01.1862 Rechtmehring (Trb_Rm)

IX. Generation

Isabelle Bogner geb.Prantl
* 07.06.1831
† 03.02.1861 Burghausen (Stb_Bur)

1.

Ludwig Bogner
* 18.02.1825 Ebersberg (Tfb_Ebe)
† 17.07.1894 Burghausen (Stb_Bur)
Lehrer in Burghausen

2.

Elise Bogner geb. Borzaga
* 28.05.1836 Anzing (Tfb_Az)
† 18.11.1925 Anzing (fs)

oo 09.11.1904 München St. Maximilian (Trb_MMx)

X. Generation

Elisabeth Sieber geb. Bogner
* 19.11.1863 Burghausen (Tfb_Bur)
† 24.05.1922 (fs)

Ottmar Sieber
* 07.10.1857 Rain am Lech (Tfb_RaL)
†
Hauptzollamtsoffizial München